Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 44 (1926)

Heft: 64

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 06.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Donnerstag, 18. März
1926

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jeudi, 18 mars
1926

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIV. Jahrgang — XLIVme année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen
Mitteilungen und Dokumente * Wirtschaftsberichte

Suppléments
Communications et documents * Rapports économiques

Supplementi
Comunicazioni e documenti * Rapporti economici

N° 64

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Postabonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre fr. 6.30 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 64

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Muster und Modelle. — Dessins et modèles. — Disegni e modelli. / Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt. / J. Schöri & Cie, Montreux. / Bilanzen von Aktiengesellschaften. — Bilans de sociétés anonymes. — Bilanci di società anonime.

Mitteilungen — Communications

Wochenausweis der Schweizerischen Nationalbank. — Situation hebdomadaire de la Banque nationale suisse. / Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Durch Verfügung des Bezirksgerichtes March vom 13. März 1926 ist der Schuldbrief (Widerlagsbrief) von ursprünglich Fr. 1150, zurzeit noch von Fr. 838.70, datiert den 4. Juli 1871, haftend auf Liegenschaft Niederwies, Gr.-Nr. 103, und Anteil Wechselriet Gr.-Nr. 207, Wägithal, des Xaver Ebnöther, Vorderthal, lautend zugunsten des Benedikt und der Regina Oberlin des Kourad sel., Vorderthal, kraftlos erklärt worden. (W 121)

Lachen, den 15. März 1926. Für das Bezirksgericht der March:
Der Gerichtsschreiber: **Dr. Stähli.**

Es werden vermisst:

a) Schuldbrief per Fr. 2250, datiert den 28. April 1883, haftend auf Beat Wissmanus sel. bzw. Otto Hellers Grundstück, Gr.-Nr. 317, Wangen (Schwyz), lautend zugunsten des Albert Wissmann, von St. Gallenkappel; jetzige Kapitalinhaber: Erben von Frau B. Wissmann-Grünenfelder sel.;

b) Transfix per Fr. 379.44, datiert den 23. Juli 1901, haftend auf Beat Wissmanns sel. bzw. jetzt Otto Hellers Liegenschaft, Gr.-Nr. 114, Wangen (Schwyz), lautend zugunsten der Jungfrau Balbina Wissmann; jetzige Kapitalinhaber: Erben der Babetta Wissmann-Grünenfelder sel.

Gemäss Verfügung des Bezirksgerichtes March werden die allfälligen Inhaber der vorbezeichneten Titel aufgefordert, dieselben innert Jahresfrist seit der 1. Publikation der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, widrigenfalls die Amortisation erfolgen würde. (W 122[3])

Lachen, den 15. März 1926.
Der Bezirksgerichtspräsident: **Diethelm.**

Es werden vermisst: Die Kapitaltitel per Fr. 351.65, Fr. 351.65 und Fr. 500.—, haftend auf der Liegenschaft des Eduard Janser, Schneider, Tuggen, Gr. B. Nr. 213. Der oder die Inhaber dieser Titel werden aufgefordert, dieselben innert Jahresfrist seit der 1. Publikation der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, widrigenfalls die Amortisation erfolgen wird.

Lachen, den 27. Februar 1926. (W 102[1])
Der Bezirksgerichtspräsident: **Diethelm.**

Laut Schuldbrief vom 13. Juni 1922, Tagebuch der Amtsschreiberei Frutigen, lit. J, Nr. 571, Grundbuchbelege Serie I, Nr. 2378, fordert die schweizerische Genossenschaftsbank in Brig an Felix Bossoto, Handelsmann, in Brig, oder nun an dessen Konkursmasse, ein Kapital von Fr. 19,391.

Dieser Schuldbrief wird seit längerer Zeit vermisst. Der unbekannte Inhaber wird hiermit aufgefordert, den Schuldbrief binnen der Frist eines Jahres, vom ersten Erscheinen dieser Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird. (W 123[3])

Frutigen, den 16. März 1926. Der Gerichtspräsident: **Bühler.**

Der allfällige Inhaber folgender Scheeke:

Nr. C 432237/9286 für Fr. 400.60, ausgestellt am 25. Oktober 1923 von der Banque Généralo do Bulgarie in Philippopel auf den Schweizerischen Bankverein in Zürich, lautend an die Ordre Wilhelm Schröder & Cie.;

Nr. C 432238/9287 für Fr. 505.—, ausgestellt am 25. Oktober 1923 von der Banque Généralo de Bulgarie in Philippopel auf den Schweizerischen Bankverein in Zürich, lautend an die Ordre Optische Fabrik Isus Werke G. m. b. H.;

Nr. C. 432239/9288 für Fr. 2671.24, ausgestellt am 25. Oktober 1923 von der Banque Générale do Bulgarie in Philippopel auf den Schweizerischen Bankverein in Zürich, lautend an die Ordre Otto Grobe;

Nr. 451304/1837 für Fr. 1279.45, ausgestellt am 28. Februar 1924 von der Banque Nationale de Bulgario in Philippopel auf den Schweizerischen Bankverein in Zürich, lautend an die Ordre der Banque Générale de Bulgarie in Philippopel, indossiert an Buschow & Beck, Nossen i. S.,

wird aufgefordert, diese Titel binnen 3 Monaten von heute an in der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würden sie als kraftlos erklärt werden. (W 87[2])

Zürich, den 23. Februar 1926.
Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Es werden vermisst:

1. Schuldbrief von Fr. 5000 vom 17. Mai 1914, Saanen Grundbuchbelege I/390, und Schuldbrief von Fr. 5000 vom 26. Februar 1917, Saanen Grundbuchbelege I/829, beide zu Gunsten der Spar- und Leihkasse in Saanen lautend. Schuldner beider Schuldbriefe: Gebrüder Joh. Gottfried, Alfred und Bendicht von Siebenthal, Küher, Bissen bei Gstaad. Unterpfand: die sog. Ruesschweide der genannten Gebr. von Siebenthal.

2. Pfandbrief von Fr. 2900, eingetragen am 23. März 1885, Z. R. 119 Nr. 210, zu Gunsteu der Hypothekarkasse des Kantons Bern, haftend auf den Objekten 320 und 321 der Lea Jaggi in Gsteig.

Der unbekannte Inhaber dieser Titel oder einzelner derselben wird hiermit aufgefordert, die oder den Titel innert Jahresfrist seit der 1. Publikation, d. h. bis 6. März 1927 dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation der Titel ausgesprochen wird. (W 101[1])

Saanen, den 1. März 1926. Der Gerichtspräsident: **Raaflaub.**

Es werden vermisst:

1. Kaufsanweisung vom 19. März 1910 per Kapital Fr. 1485. Gläubigerin: Louise Straub geb. von Almen, Ehefrau des Gottlieb Straub, von Starrkirch, Schalenfabrikant, in Welschenrohr. Schuldner: Hans Gribi, Rudolfs, von Büren a. A., Uhrenmacher, in Welschenrohr. Grundpfand: Grundbuch Welschenrohr Nr. 392.

2. Obligation mit Grundpfandverschreibung zufolge Konkurs vom 6. April 1914 per Kapital Fr. 1233.20. Gläubiger: Albert Hegglin, Sekretär, in Olten. Schuldnerin: Marie Egger geb. Deuber, Ehefrau des Gottfried Egger, Jakobs sel., von Aarwangen, Dachdecker, in Oensingen. Grundpfand: Grundbuch Oensingen Nr. 1634.

Die allfälligen Inhaber dieser Titel werden hiermit aufgefordert, dieselben innert Jahresfrist, seit der ersten Publikation, dem unterzeichneten Gerichtspräsidenten vorzulegen, ansonst sie kraftlos erklärt werden.

Balsthal, den 2. März 1926. (W 99[1])
Der Amtsgerichtspräsident von Balsthal: **Dr. E. Gressly.**

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichtes Frauenfeld, d. d. 8. März 1926, werden die unbekannten Inhaber folgender Obligationen der Thurgauer Kantonalbank: Nr. 449627 per Fr. 1000 mit Coupons per 28. Februar 1925 u. ff., lautend auf Karl Manz, Schweikhof/Hörhausen; Nrn. 312930 und 312931 per je Fr. 500 mit Coupons per 28. Februar 1925 u. ff., lautend auf den Inhaber, aufgefordert, ihre Rechtsansprüche hierauf innert der Frist von 3 Jahren, vom Datum dieser Publikation an, unter Vorlage der Titel bei der Gerichtskanzlei Frauenfeld geltend zu machen, ansonst die Titel kraftlos erklärt werden. (W 116[1])

Frauenfeld, den 16. März 1926. **Gerichtskanzlei Frauenfeld.**

Il est ouvert une enquête aux fins de découvrir et, en cas d'insuccès, d'obteuir l'annulation et une seconde expédition du titre ci-après:

Obligation avec hypothèque du 14 novembre 1921, notaire Dr Emile Ems, en faveur d'Emma Wicht, née Lottaz, contre son mari Louis Wicht, fils d'Isidore, de Senèdes, à pensier du capital de dix mille francs, grevant les art. 471, 472, 473 de Barberêche, et 628, 629 de Cordast.

Les oppositions à cette demande devront être adressées au greffe du tribunal du Lac à Morat, dans un délai d'une année, dès la première publication. (W 109[2])

Morat, le 9 mars 1926. Le vice-président: **Fritz Leicht.**

Tribunal de première instance de Genève
Troisième insertion

Nous, président du tribunal de première instance, sommons le détenteur inconnu des feuilles de coupons des obligations au porteur de l'emprunt à lots, 3 % genevois, de 1880, portant les nos 162249 et 162250, de les produire et de les déposer en notre greffe, dans le délai de trois ans à dater de la première publication du présent avis. Faute de quoi, l'annulation en sera prononcée. M. 31. (W 552[1])
E. Magnenat.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Automobile; Immobilienverkehr. — 1926. 15. März. Eintragung von Amtes wegen gemäss Art. 26 Abs. 2 der Verordnung über Handelsregister und Handelsamtsblatt vom 6. Mai 1890:

Inhaber der Firma **Friedrich Woodtli**, in Höngg, ist Friedrich Woodtli-Hunziker, von Rothrist (Aargau), in Zürich 6. Handel in Automobilen und Immobilienverkehr. In der alten Trotte. Zwischen dem Firmainhaber und dessen Ehefrau Julia Frieda geb. Hunziker besteht vertragliche Gütertrennung.

15. März. **Siedlungswerk Hettlingen in Liq.**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 179 vom 2. August 1924, Seite 1316). Die Gesellschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 10. März 1926 die Beendigung der Liquidation festgestellt. Diese Firma und damit die Unterschriften der Vorstandsmitglieder Dr. Hans Bernhard, Emil Sträuli-Ganzoni und Stadtrat Emil Freitag werden daher hierorts amnit gelöscht.

Kaufmännische Verwaltung von Vermögenswerten. — 15. März. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Graetz & Co.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 9 vom 12. Januar 1924, Seite 63), ist der Kommanditär Dr. Stanislaus Sussmann ausgeschieden; dessen Kommanditbeteiligung ist damit erloschen.

15. März. **Immobiliengenossenschaft Engehof**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 134 vom 11. Juni 1924, Seite 984). Jules Burkhart, Jakob Hofstetter, Gottlieb Nussberger und Pius Ruff sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; deren Unterschriften werden hiermit gelöscht. Der Vorstand wurde wie folgt neu bestellt: Frau Wwe. Marie Schöttli geb. Schifferli und Frl. Hedwig Schöttli, beide Gastwirtinnen, von Unterhallau, in Wettingen. Diese beiden Vorstandsmitglieder führen die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift. Geschäftslokal: Tödistrasse 44, Zürich 2.

Strumpfwaren, Vertretungen. — 15. März. Inhaber der Firma **Joseph Brandeis**, in Zürich 2, ist Joseph Brandeis, von Lengnau (Aargau), in Zürich 2. Strumpfwaren en gros, Vertretungen. Parkring 45. Die Firma erteilt Einzelprokura an Frau Lea Brandeis geb. Herz und an Leopold Brandeis, beide von Lengnau (Aargau), in Zürich 2.

Textilwaren. — 15. März. Inhaber der Firma **Hans Bosshard**, in Zürich 7, ist Hans Bosshard-Bothier, von und in Altstetten. Export und Kommission in Textilwaren. Asylstrasse 67. Zwischen dem Firmainhaber und dessen Ehefrau Lucie geb. Bothier besteht ein Vertrag über Errungenschaftsgemeinschaft.

Haare. — 15. März. Die Firma **L. Feldstein**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 76 vom 31. März 1924, Seite 531), hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 8, Hornbachstrasse 50, woselbst der Inhaber auch wohnt.

15. März. **Arbeiter-Krankenkasse der A.-G. Reishauer Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 56 vom 8. März 1922, Seite 427). Emil Hohl und Heinrich Schmid sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; die Unterschrift des erstern wird hiermit gelöscht. Fritz Marder, bisher Vizepräsident, fungiert nunmehr als Präsident und neu wurden in den Vorstand gewählt: Hans Studer, Dreher, von Oberösch (Bern), in Zürich 6, als Vizepräsident, und Jakob Marder, Dreher, von Zürich, in Zürich 6, als Beisitzer. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar kollektiv.

Baugeschäft. — 15. März. Inhaber der Firma **August Spreafico**, in Wädenswil, ist August Spreafico, von Brianzola (Italien), in Wädenswil. Baugeschäft. Gartenstrasse 9.

15. März. **Baubedarf Zürich A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 190 vom 18. August 1925, Seite 1419). Die Prokura des Eduard Schauwecker ist erloschen.

Baumwollspinnerei. — 15. März. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Braschler & Cie.**, in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 300 vom 22. Dezember 1923, Seite 2399), erteilt zwei weitere Kollektivprokuren an Ernst Braschler und Eugen Braschler, beide von und in Wetzikon. Die Prokuristen zeichnen je zu zweien.

Hoch- und Tiefbau. — 16. März. Die Firma **J. & O. Seger**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 268 vom 15. November 1923, Seite 2142), Bauunternehmung für Hoch- und Tiefbau; Gesellschafter: Jörg Seger und Oskar Seger, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Metzgerei. — 16. März. **Aktiengesellschaft Carl Walder**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 27 vom 3. Februar 1926, Seite 196). Die Prokura des Ernst Kalt ist erloschen.

Chemisch-technische Produkte. — 16. März. Die Firma **Wismer, Duttlinger & Cie.**, in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 243 vom 12. Oktober 1918, Seite 1614), Fabrikation und Vertrieb von chemisch-technischen Produkten; unbeschränkt haftende Gesellschafter: Jakob Wismer und Karl Duttlinger; Kommanditär und Prokurist: Arnold Diggelmann, ist infolge Aufgabe des Geschäftes und daheriger Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

16. März. Die Genossenschaft **Linolith-Gesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 104 vom 3. Mai 1918, Seite 718), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 21. Januar 1926 die Auflösung beschlossen. Gleichzeitig wurde die Durchführung der Liquidation konstatiert. Diese Firma wird deshalb nebst der Unterschrift des Vorstandes Rudolf Lüthi gelöscht.

Chemische Produkte und Artikel für Restaurants. — 16. März. Die Firma **Keel-Kirner**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 218 vom 11. September 1919, Seite 1598), und damit die Prokura des Eduard Keel-Kirner, Handel in chemischen Produkten und Artikeln für Restaurants, ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Wegzugs der Inhaberin erloschen.

Schleif- und Polirsteine. — 16. März. Inhaber der Firma **Max Baier**, in Zürich 6, ist Max Baier, von Arbon (Thurgau), in Zürich 6. Generalvertretung für die Schweiz der Tam o'Shanter und Water of Ayr Schleif- und Polirsteine. Bolleystrasse 52.

Technisches Bureau, Maschinen; chemisch-technische Produkte. — 16. März. Die Firma **W. Thiele**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 162 vom 24. Juni 1920, Seite 1206), technisches Bureau und Maschinengeschäft; Handel in technischen Produkten und Bedarfsartikeln aller Art; Fabrikation chemisch-technischer Produkte, ist infolge Todes des Inhabers und Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Chemisch-technische Produkte; Maschinen für technische und optische Branchen. — 16. März. Robert Imer, von Neuveville (Bern), in Zürich 1, und Hans Weber, von Zürich, in Zürich 5, haben unter der Firma **Imer & Weber**, in Zürich 1, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 7. Februar 1926 ihren Anfang nahm. Fortführung des von der erloschenen Firma «W. Thiele» in Zürich 1 betriebenen Geschäftes: Handel und Fabrikation chemisch-technischer Produkte und Handel in Maschinen für technische und optische Branchen. Uraniastrasse 20.

16. März. **Sennerei-Gesellschaft Sennscheur-Landsacker**, in Bubikon (S. H. A. B. Nr. 136 vom 14. Juni 1923, Seite 1178). Rudolf Moser ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; dessen Unterschrift wird hiermit gelöscht. An des letztern Stelle wurde neu als Präsident in den Vorstand gewählt: Adolf Hirzel, Landwirt, von Bubikon, in Landsacker-Bubikon. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv.

16. März. In der Generalversammlung vom 18. Februar 1926 haben die Mitglieder der **Genossenschaft Blumenhaus Trülle**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 238 vom 27. September 1921, Seite 1877), die Auflösung beschlossen und gleichzeitig die Beendigung der Liquidation festgestellt. Diese Firma und damit die Unterschriften der Vorstandsmitglieder Ernst Kreis, Jakob Maag und J. Ulrich Bietenholz werden daher hierorts amnit gelöscht.

16. März. **Landw. Konsumgenossenschaft Regensdorf u. Umgebung**, in Regensdorf (S. H. A. B. Nr. 45 vom 23. Februar 1922, Seite 330). Rudolf Meier, Johannes Meier und Eduard Grendelmeier sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; die Unterschriften der beiden erstern werden hiermit gelöscht. Heinrich Meier, bisher Vizepräsident, fungiert nunmehr als Präsident und neu wurden in den Vorstand gewählt: Jakob Meier, Wirt, als Vizepräsident; Alois Günthart, Landwirt, als Aktuar, beide von und in Dällikon, und Karl Schöttli, Buchbinder, von Unter-Hallau, in Regensdorf, als Beisitzer. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar kollektiv und der Verwalter einzeln.

Apotheke. — 16. März. Die Firma **H. Feinstein**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 86 vom 8. April 1907, Seite 593), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Bahnhofstrasse 71. Der Inhaber wohnt nunmehr in Zürich 6.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Comestibles, primeurs. — 1926. 15. März. Inhaber der Firma **Cesare Calligari**, in Bern, ist Giulio Cesare Calligari, italienischer Staatsangehöriger, in Bern. Comestibles, primours en gros. Gurtengasse 3.

Buchhandlung und Papeterie. — 16. März. Die Firma **L. Ziegler & Co.**, Buchhandlung und Papeterie, in Bern (S. H. A. B. Nr. 86 vom 11. April 1924, Seite 616), hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «Ziegler & Schölly», in Bern.

Metzgerei und Wursterei. — 16. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebr. Müller**, Metzgerei und Wursterei, in Muri b. B. (S. H. A. B. Nr. 113 vom 17. Mai 1923, Seite 982), hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Firma «Walter Müller-Nyffeler», daselbst.

Inhaber der Firma **Walter Müller-Nyffeler**, in Muri, ist Walter Müller, von Eriz, in Muri bei Bern. Metzgerei und Wursterei daselbst. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Gebr. Müller», Metzgerei und Wursterei in Muri bei Bern.

16. März. Die **Käsereigenossenschaft Borisried**, mit Sitz in Borisried (S. H. A. B. Nr. 79 vom 26. März 1920, Seite 566 und dortige Verweisung), hat am 13. März 1925 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der publizierten Tatsachen getroffen: Die Genossenschaft bezweckt: a) die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch durch Erstellung und Unterhalt einer zweckmässig eingerichteten Käserei und durch Betrieb derselben in eigener Regie oder durch Milchverkauf an einen Käser; b) die allgemeine Förderung der Milchwirtschaft durch Anteilnahme an zeitgemässen Bestrebungen, insbesondere durch Anschluss an grössere, milchwirtschaftliche Unternehmungen und Organisationen. Die Anteilscheine betragen nunmehr Fr. 100 (statt Fr. 500). Die Zahl der von jedem Mitgliede zu übernehmenden Anteilscheine wird von der Hauptversammlung bestimmt. Auf je 10 Jucharten Kulturland soll ein Anteilschein übernommen werden. Die Verteilung soll für alle Fälle nach Grösse der Liegenschaften vorgenommen werden. Jedes Mitglied hat wenigstens einen Anteilschein zu übernehmen. Die Anteilscheine lauten auf den Namen und sind nicht teilbar. Sie werden nur an die in § 4 der Statuten berechtigten Nachfolger im Liegenschaftsbesitz übertragen. Wird eine Liegenschaft geteilt, so sollen die Anteilscheine verhältnismässig auf die neuen Besitzer verteilt werden, wobei jedes Mitglied wenigstens einen Anteilschein erhalten soll. Sind mehr Teilhaber als Anteilscheine vorhanden, so werden neue Anteilscheine errichtet. Die Hauptversammlung kann auch Landwirte, die nicht Mitglieder, Pächter oder Nutzniessor eines Mitglieder sind, zur Milchlieferung zulassen (Gastbauern). Diese haben die Rechte und Pflichten wie die Pächter und Nutzniesser. Die Gastbauern haben den Beitritt schriftlich zu erklären und sich zur Innehaltung der Statuten, der Milchlieferungsvorschriften und des evtl. Milchkaufsvertrages zu verpflichten. Ueber ein evtl. Eintrittsgeld und ihre Beiträge beschliesst die Hauptversammlung. Das Gastverhältnis kann von seiten der Genossenschaft sowohl wie von seiten der Gastbauern nur auf Ende des Rechnungsjahres unter Einhaltung einer dreimonatlichen Frist gekündet werden. Die Bestimmungen über den Ausschluss (§§ 4 und 39) bleiben vorbehalten. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Kassier, zugleich Vizepräsidenten und drei weitern Mitgliedern, die als Milchfecker oder als Sekretär gewählt werden können. Der Sekretär braucht nicht Genossenschafter zu sein, gehört dann aber nicht dem Vorstande an und hat nur beratenden Stimme. Der Kassier hat eine Kapitalrechnung und eine Betriebsrechnung zu führen. Ueberschüsse der Kapitalrechnung werden zum Genossenschaftsvermögen geschlagen, oder können für Bauten verwendet werden. Evtl. kann die Hauptversammlung beschliessen, es sei von allen Milchlieferanten nach Massgabe ihrer Milchlieferung ein Zuschuss (Hektolitergeld) zu leisten. Bei Eigenbetrieb der Käserei wird der Ueberschuss der Einnahmen über die Ausgaben der Betriebsrechnung auf die Milchlieferanten nach Massgabe der Milchlieferung verteilt. Der Vorstand besteht aus: Präsident: Christian Burren, bisher; Vizepräsident: Jakob Maurer, bisher; Sekretär: Christian Koller, von Schlosswil, Wirt, in Borisried, am Platze des Rud. Rolli; dessen Unterschrift erloschen ist; Beisitzer: Albert Rothen, von Rüsehegg, Landwirt, und Christian Rolli, von Oberbalm, Landwirt, beide in Borisried. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

16. März. Unter der Firma **Röntgentechnische Werkstätte Aktiengesellschaft Bern (Atelier de construction des appareils de Rayons X Société anonyme Berne)** gründet sich, mit Sitz in Bern, eine Aktiengesellschaft mit dem Zweck: Fabrikation und Handel von Röntgen- und elektromedizinischen Apparaten; Herstellung, Vertretung sowie An- und Verkauf verwandter Fabrikate. Die Gesellschaft kann weitere ihrem Geschäftszwecke dienende Betriebe oder Filialen errichten oder auch solche käuflich erwerben. Die Gesellschaftsstatuten sind am 11. März 1926 von der konstituierenden Generalversammlung genehmigt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 100,000 (einhunderttausend Franken), eingeteilt in 100 Namenaktien von je Fr. 1000. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch einmalige Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Gesellschaft übernimmt von Karl Breining, Ingenieur, in Bern, Heinrich Hamm, Elektrotechniker, in Bern, und Ernst Rothen, Buchhalter, in Bern, gemäss Inventar abgeschlossen auf den 27. Februar 1926: Aktiven im Betrage von Fr. 59,962.60; Passiven im Betrage von Fr. 16,962.60, bleibt Uebernahmerestanz Fr. 43,000, wofür 86 Aktien zu je Fr. 50 % liberiert ausgestellt und den Apportanten wie folgt zugeteilt worden: Karl Breining erhält 50 Aktien, Heinrich Hamm erhält 31 Aktien und Ernst Rothen erhält 5 Aktien. Die Einladung zu einer Generalversammlung und andere Mitteilungen des Verwaltungsrates erfolgen mittelst eingeschriebenen Briefes. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen üben die Verwaltungsratsmitglieder, sowie die von der Generalversammlung zu wählenden Direktoren je einzeln aus. Der Verwaltungsrat besteht gemäss Statuten aus 1—3 Mitgliedern und zwar gegenwärtig aus 1 Mitglied, nämlich: Emil Wälti, von Unterkulm (Aargau), Notar, in Bern. Als einzelzeichnungsberechtigter Prokurist ist vom Verwaltungsrat ernannt worden: Ernst Rothen, von Guggisberg, Buchhalter, in Bern. Geschäftslokal: Pavillonweg Nr. 6 in Bern.

Bureau Biel

9. und 18. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Biel-Meinisberg-Bahn**, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 163 vom 15. Juli 1922, Seite 1376), hat an der ausserordentlichen Generalversammlung vom 4. August 1925 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der publizierten Tatsachen getroffen: Gemäss Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 15. Oktober 1917 ist das bisher Franken 620,000 betragende Aktienkapital, eingeteilt in 3100 Inhaberaktien zu Fr. 200, durch Ausgabe weiterer 458 Aktien à Fr. 200 um Fr. 91,600 oder

auf Fr. 711,600, geteilt in 3558 Inhaberaktien à Fr. 200, erhöht worden. Drei Zeichnungsscheine waren dann ungültig und sind annulliert worden. Die Erhöhung reduzierte sich dadurch auf Fr. 91,000 und das gesamte Aktienkapital auf Fr. 711,000. Durch die Generalversammlung der Aktionäre vom 4. August 1925 wurde beschlossen: a) die 3555 Aktien von nominell Fr. 200 auf je Fr. 80 und damit das Aktienkapital von Fr. 711,000 auf Fr. 284,400 herabzusetzen und die 3555 Aktien in Stammaktien umzuwandeln; b) gleichzeitig das Aktienkapital durch Ausgabe von 2050 Prioritätsaktien à Fr. 200 um Fr. 410,000 zu erhöhen. Das gesamte Aktienkapital beträgt nunmehr Fr. 694,400 und ist eingeteilt in 3555 Stammaktien à Fr. 80 = Fr. 284,400, und 2050 Prioritätsaktien à Fr. 200 = Fr. 410,000, total Fr. 694,400. Die Aktien lauten auf den Inhaber. An Stelle der Aktien können Aktienzertifikate für eine beliebige Anzahl von Aktien ausgestellt werden. Der Verwaltungsrat besteht aus 7 Mitgliedern, wovon zwei durch den Regierungsrat des Kantons Bern gewählt werden. Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden: Adolf Jordi, bisher Präsident; Fritz Kunz, bisher Vizepräsident; Cäsar Türler, Jakob Jaggi, Alexander Schindler und Hans Stebler. Die Unterschriften des Adolf Jordi als Präsident und des Fritz Kunz als Vizepräsident des Verwaltungsrates sind erloschen. In der Generalversammlung vom 4. August 1925 wurden als Mitglieder des Verwaltungsrates für eine Amtsdauer von 4 Jahren gewählt: Guido Müller, von Linn, Stadtpräsident, in Biel; Ernst Kasser, von Niederbipp, Negoziant und Gemeindepräsident, in Orpund; Hans Stauffer, von Safnern, Werkstättearbeiter der S. B. B., in Safnern; Emil Kunz, Landwirt, von und in Meinisberg, und Adolf Weber-Sahli, von Menziken, Technikumslehrer, in Biel. Durch den Regierungsrat des Kantons Bern wurden als Mitglieder des Verwaltungsrates mit einer Amtsdauer bis Ende 1926 gewählt: Karl Braun, von Oftringen, Ingenieur, in Bern, bisheriger, und Ernst Jakob, von Rapperswil (Bern), Lokomotivführer, in Port, bisheriger. In die Direktion der Gesellschaft wurden gewählt: als Präsident: Ernst Jakob, vorgenannt, Lokomotivführer, in Port; als Vizepräsident: Ernst Kasser, von Niederbipp, Gemeindepräsident, in Orpund; als Beisitzer und Sekretär: Paul Wirz, von Menziken, Betriebschef, in Täuffelen, bisheriger. Die Gesellschaft wird nach aussen vertreten durch die Kollektivunterschrift zu zweien des Präsidenten oder Vizepräsidenten und des Sekretärs der Direktion.

Bureau Interlaken

Spezereien, Wein. — 16. März. Die Firma **Johann Michel**, Spezereihandlung und Weinverkauf über die Gasse, in Goldswil (S. H. A. B. Nr. 310 vom 8. August 1904, Seite 1238), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

Bureau de Moutier

Epicerie, vins. — 16 mars. Le chef de la raison **Gottfried Bloch**, à Moutier, est Gottfried Bloch, de Vinelz, à Moutier. Epicerie, vins.

Bureau Trachselwald

Strickerei; Wolle- und Strickereiartikel. — 10. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Rosa & Elise Tanner**, mit Sitz in Wyssachen (S. H. A. B. Nr. 104 vom 2. Mai 1919, Seite 749), hat sich auf 1. März 1926 aufgelöst; Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Rosa Tanner», in Wyssachen. Die Gesellschaftsfirma ist erloschen und wird gestrichen.

Inhaberin der Firma **Rosa Tanner**, in Wyssachen, ist Fräulein Rosa Tanner, von Eriswil, in Wyssachen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Rosa & Elise Tanner», in Wyssachen. Strickerei, Handel mit Wolle- und Strickereiartikeln.

Zug — Zoug — Zugo

1926. 15. März. Inhaber der Firma **Laurenz Iten, Landesprodukte z. Güterbahnhof**, in Zug, ist Laurenz Iten, von Unterägeri, in Zug. Landesprodukte aller Art; z. Güterbahnhof.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Hôtel. — 1926. 17 mars. La raison **Jules Bussard**, exploitation de l'Hôtel du Lion d'or, à Avry-devant-Pont (F. o. s. du c. du 13 février 1923, page 311), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau de Châtel-St-Denis

Pharmacie. — 16 mars. La maison **Auguste Mesot**, pharmacie, à Châtel-St-Denis (F. o. s. du c. n° 263 du 9 novembre 1922, page 2137), est radiée ensuite de renonciation du titulaire et de cessation de commerce.

Bureau de Fribourg

15 mars. Suivant acte reçu par M° Jules Emery, notaire, à Fribourg, le 24 février 1926, la société anonyme existant à Fribourg, sous la raison sociale **Société Immobilière de Villars les Joncs**, a revisé ses statuts et apporté, par là, les modifications suivantes aux faits publiés dans la F. o. s. du c. n° 265 du 13 novembre 1925, page 1901: Les immeubles acquis sont destinés à servir de refuge à des jeunes filles ayant subi une condamnation pénale ou dont la conduite morale laisse à désirer. Les autres faits publiés n'ont pas été modifiés.

15 mars. Suivant procès-verbal du 20 février 1926, reçu par M° Jules Emery, notaire, à Fribourg, la société anonyme existant à Fribourg, sous la raison sociale **Institut de Hautes Etudes**, a revisé ses statuts et apporté, par là, les modifications suivantes aux faits publiés dans la F. o. s. du c. n° 265 du 12 novembre 1917, page 1787: La raison sociale est changée en **Société anonyme Immobilière de l'Institut de Hautes Etudes**. La société a pour but la possession et la mise en valeur d'immeubles. Les autres faits publiés n'ont pas été modifiés. Le conseil d'administration de la société se compose comme suit: Président: Ernest Perrier, déjà inscrit; vice-président: Bernard Weck, conseiller d'Etat, de et à Fribourg; secrétaire: Xavier Thalmann, agent d'assurance, de et à Fribourg; membres: Mary Rudolph, de Milwaukee (Wisconsin, U. S. A.), professeur, à Fribourg, et Catherine Murphy, de Kewanel (Illinois, U. S. A.), professeur, à Fribourg. La société est valablement engagée par la signature individuelle d'Ernest Perrier (déjà inscrit), de Mary Rudolph et de Catherine Murphy. Les signatures conférées à Evelyne Murphy et Marie-Grace James sont radiées.

16 mars. La société anonyme **A. Murith, Entreprises spéciales de pompes funèbres catholiques, société anonmye**, dont le siège principal est à Genève (F. o. s. du c. n° 89 du 7 avril 1920, page 645), a établi sous la même raison sociale une succursale à Fribourg, Rue de Lausanne 48. Il n'existe pas de dispositions statutaires spéciales pour la succursale. La société a pour but l'exploitation d'une entreprise de pompes funèbres, les transports funèbres à destination de tous pays, inhumations, exhumations, la fabrication et la vente de cercueils, couronnes mortuaires et toutes opérations se rattachant au but principal. Suivant un contrat spécial de vente, la société reprend l'actif et le passif de l'entreprise de pompes funèbres exploitée par A. Murith à Genève, ainsi que les différents dépôts et succursales en Suisse et en France, cela pour le prix de fr. 50,000. La durée est illimitée. Les statuts portent la date du 23 décembre 1919. Le capital social est fixé à la somme de cinquante mille francs (fr. 50,000), divisé en 100 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société se font dans la Feuille officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. La société est valablement engagée par la signature d'un administrateur. Le conseil d'administration est composé de deux membres qui sont: Paul Murith, négociant, de Genève et de Morlon et Gruyères (Fribourg), domicilié à Genève, et Auguste Murith, négociant, de Genève et de Morlon et Gruyères (Fribourg), domicilié à Fribourg.

Pompes funèbres. — 16 mars. La succursale de Fribourg de la maison **A. Murith**, entreprise spéciale de pompes funèbres ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. n° 235 du 8 octobre 1917, page 1609), est radiée ensuite de reprise de l'actif et du passif par la maison «A. Murith, Entreprises spéciales de pompes funèbres catholiques, société anonyme».

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

Mechanische Baumwollweberei. — 1926. 13. März. Die Kommanditgesellschaft **Schwarz & Cie. in Liq.**, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 302 vom 27. Dezember 1923, Seite 2415 und dortige Verweisung), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Spirituosen und Weine. — 1926. 15. März. Die Firma **Paul Ulrich**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 18 vom 23. Januar 1926, Seite 126), Handel in Spirituosen und Weinen, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Versicherungsagentur. — 15. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **E. Imhoff-Settelen & Sohn**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 19 vom 24. Januar 1917, Seite 126 und dortige Verweisungen), Versicherungsagentur usw., hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft unter der Firma «Imhoff & Schlumpf vorm. E. Imhoff-Settelen & Sohn», in Basel.

Walter Imhoff-Holzscheiter und Emil Johann Schlumpf-Hegglin, beide von und in Basel, haben unter der Firma **Imhoff & Schlumpf, vorm. E. Imhoff-Settelen & Sohn**, in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. März begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft unter der Firma «E. Imhoff-Settelen & Sohn», in Basel, übernommen hat. Die Firma erteilt Prokura an Emma Gross, von Luzern, in Basel. Versicherungsagentur, Generalagentur der Schweizerischen Unfallversicherung-Gesellschaft in Winterthur und der «Winterthur» Lebensversicherungs-Gesellschaft in Winterthur. Bruderholzstrasse 12.

Kolonialwaren. — 15. März. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Dreyfus & Cie.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 38 vom 15. Februar 1924, Seite 259 und dortige Verweisungen), Handel in Kolonialwaren, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Missionsstrasse Nr. 68.

Sortimentsbuchhandlung und Antiquariat. — 15. März. Die Firma **J. C. Buser**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 222 vom 4. September 1908, Seite 1549), Sortimentsbuchhandlung und Antiquariat, verzeigt als Geschäftslokal: Spalenberg 62.

Papierhandlung. — 15. März. Die Firma **Theoph. Abt vorm. P. Kunz**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 223 vom 8. September 1911, Seite 1501), Papierhandlung, verzeigt als Geschäftslokal: St. Jakobsstrasse 23.

15. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Allgemeine Kohlenhandels A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 51 vom 3. März 1926, Seite 383 und dortige Verweisungen), Import von Kohlen und andern Brennstoffen, sowie Handel mit solchen Erzeugnissen, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Austrasse 4.

15. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Kohlenumschlags A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 139 vom 19. Juni 1925, Seite 1069 und dortige Verweisungen), Umschlag, Lagerung und Aufbereitung von Kohlen, Koks und andern Rohstoffen usw., hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Basel-Kleinhüningen, Westquaistrassse 12.

15. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Lichtpausanstalt A. G. Basel in Liq.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 209 vom 6. September 1924, Seite 1485 und dortige Verweisungen), Anfertigung von Lichtpausen aller Art und Handel in Lichtpaus-, Paus- und Zeichenpapiere usw., ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Lingerie und Dentelles. — 15. März. Die Firma **Rosalie Clerc, Nachf. von Wwe. Marg. Ostermann**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 232 vom 12. September 1913, Seite 1650), Lingerie et dentelles, ist infolge Konkurses über den Nachlass der verstorbenen Inhaberin von Amtes wegen gestrichen worden.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1926. 8. März. Unter der Firma **Darlehenskasse Sulgen und Umgebung** hat sich eine Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht ihrer Mitglieder gebildet, mit Sitz und Gerichtsstand in Sulgen. Die Statuten datieren vom 21. Februar 1926. Die Genossenschaft ist auf den Vereinsbezirk der Munizipalgemeinde Sulgen und der Ortsgemeinden Heldswil, Ennetaach, Hessenreuti, Donzhausen, Leimbach und Opfershofen beschränkt und hat den Zweck: a) ihren Mitgliedern die zu ihrem Wirtschafts- und Geschäftsbetriebe nötigen Darlehen zu beschaffen; b) jedermann Gelegenheit zu geben, seine müssig liegenden Gelder gegen Sparkassahefte, Obligationen und Depositenscheine oder Kontokorrent verzinslich anzulegen; c) ein unteilbares Genossenschaftsvermögen anzulegen. Einen Geschäftsgewinn zu erzielen wird nicht beabsichtigt. Mitglieder der Genossenschaft können nur solche Personen werden, welche: a) in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen; b) selbständig handlungsfähig sind; c) kreditfähig sind; d) bei keiner andern Raiffeisenkasse beteiligt sind; e) in dem Genossenschaftsbezirk ihren Wohnsitz haben. Auch juristische Personen (Korporationen, Genossenschaften, Vereine) können Mitglieder werden. Zum Erwerb der Mitgliedschaft ist erforderlich: a) eine schriftlich unterzeichnete, unbedingte Erklärung des Beitrittes auf Grund der bestehenden Statuten; b) Aufnahme durch den Vorstandsbeschluss; c) Eintragung in die Liste der Genossenschafter beim Handelsregister. Die Mitgliedschaft erlischt, und zwar immer mit Schluss des Geschäftsjahres: a) durch Wegzug aus dem Vereinsbezirk; b) durch Todesfall; c) durch wenigstens dreimonatige schriftliche Kündigung von Seite eines Mitgliedes; d) durch Ausschluss eines Mitgliedes aus der Genossenschaft gemäss Art. 6 der Statuten. Spätestens innert 6 Monaten nach dem Erlöschen der Mitgliedschaft wird der einbezahlte Geschäftsanteil zurückbezahlt; in der gleichen Frist haben ausgeschiedene Mitglieder allfällige Darlehen zurückzubezahlen, sofern

dieselben nicht schon früher fällig waren. Gegen Verweigerung der Aufnahme und gegen Ausschluss von Seite des Vorstandes ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, der endgültig entscheidet. Die Mitglieder sind verpflichtet: a) bei der Aufnahme ein Eintrittsgeld zu Eigentum der Genossenschaft zu entrichten, dessen Höhe die Generalversammlung festsetzt; b) einen Geschäftsanteil von Fr. 100 nach Vorschrift des Reglements einzubezahlen; c) für alle ordnungsmässigen Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich, unbeschränkt und solidarisch zu haften; d) die Genossenschaftsstatuten zu beobachten und das Interesse der Genossenschaft in jeder Beziehung zu wahren. Ein Mitglied kann sich nur mit einem Geschäftsanteil beteiligen; derselbe darf während der Dauer der Mitgliedschaft von der Genossenschaft weder ausbezahlt noch im geschäftlichen Verkehr als Pfand genommen werden. Die einbezahlten Raten des Geschäftsanteiles bilden das Geschäftsguthaben eines Mitgliedes. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand von 3 bis 5 Mitgliedern und der Aufsichtsrat. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident und ein zweites Mitglied des Vorstandes. Der Vorstand wurde bestellt wie folgt: Präsident ist Hans Altwegg, von Guntershausen; weitere Mitglieder sind: Louis Altwegg, von Hessenreuti, und Alfred Keller, von Birwinken; alle in Sulgen und jeder Landwirt.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

1926. 16 marzo. La società anonima «Società Elettrica Breganzonese», in Breganzona (F. u. s. di c. n° 228 del 29 settembre 1922, pag. 1883), è dichiarata sciolta per decisione dell' assemblea generale in data 23 dicembre 1925; la liquidazione sarà fatta sotto la ragione **Società Elettrica Breganzonese in Liquidazione** dal liquidatore avvocato Bernardino Leoni, da ed in Breganzona.

Genf — Genève — Ginevra

Bâches. — 1926. 16 mars. Le chef de la maisno **Edmond Panchaud,** à Genève, est Edmond-François Panchaud, de Genève, y domicilié. Fabrication et commerce de bâches. 9, Rue Pierre Fatio.

Cycles et motos. — 16 mars. Le chef de la maison **Louis Mathieu,** à Genève, est Louis-Joseph Mathieu, de Genève, domicilié aux Eaux-Vives. Commerce de cycles et motos. 61, Rue du Rhône.

Outillage et matériel pour fonderie et modelage, etc. — 16 mars. La raison **Marthe Schryber, Modella Genève,** fabrication, commerce et importation d'outillage et matériel pour fonderie et modelage; émeris, corindons, etc. et articles orthopédiques, à Genève (F. o. s. du c. du 23 janvier 1926, page 128), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

16 mars. La **Société anonyme de l'Immeuble de la Fruitière de Céligny,** ayant son siège à Céligny (F. o. s. du c. du 27 septembre 1922, page 1871), a renouvelé son conseil d'administration comme suit: André Monastier, Alphonse Bernard, Pierre Odier (inscrits), Laurent Thomas, directeur de banque, de Plainpalais, à Nyon (Vaud), et Paul Isoz, agriculteur, de Céligny, y domicilié, lesquels signent conformément aux statuts. Les anciens administrateurs Jules-Marc Isoz et Amédée Rieder sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

Boîtes de montres, etc. — 16 mars. Frédéric Muller, de Muhen (Argovie), domicilié à Genève, séparé de biens d'avec Elise-Blanche née Vogt, et Alcide-René Perret, de La Sagne, Ponts-de-Martel et Planchettes (Neuchâtel), domicilié à Chêne-Bourg, marié sous le régime de la séparation de biens avec Hélène-Estelle née Barbezat, ont constitué au Petit-Saconnex, sous la raison sociale **Muller et Perret, succrs de Spreuer et Cie,** une société en nom collectif qui a commencé le 4 mars 1926, et qui a repris, depuis cette date, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la maison «Spreuer et Cie» au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 3 décembre 1924, page 1978). Fabrication de boîtes de montres de forme, bijouterie et branches s'y rattachant. 54, Rue de Lausanne.

Comestibles. — 16 mars. Le chef de la maison **Alexis Javet,** à Genève, est Alexis-Antoine Javet, de Choulex, domicilié à Chêne-Bougeries, marié sous le régime de la séparation de biens avec Suzanne née Hermin. Commerce de comestibles. 51, Rue du Rhône.

Librairie et édition. — 16 mars. La raison **Alex. Jullien,** à Genève (F. o. s. du c. du 1er février 1900, page 146), est radiée ensuite du décès du titulaire survenu le 16 juillet 1925.

La maison est continuée, depuis le 1er janvier 1926, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison **John Jullien,** à Genève, par John Jullien, de Genève, domicilié à Plainpalais. La maison confère procuration à Alexandre Jullien, fils, de Genève, domicilié à Plainpalais. Librairie et édition. 32, Place du Bourg de Four.

Vins et produits du Midi. — 16 mars. Le chef de la maison **Enrique Mendoza,** à Genève, est Enrique Mendoza, de nationalité espagnole, domicilié à Genève. Représentations en vins et produits du Midi. 6, Rue de Cornavin.

Comestibles. — 16 mars. La société en commandite **Jeanloz et Cie,** établie à Genève (F. o. s. du c. du 24 décembre 1925, page 2152), est déclarée dissoute dès le 1er mars 1926. Son actif et son passif sont repris par la société ci-après constituée, cette raison est radiée:

Sous la raison sociale **Jeanloz et Cie,** avec siège à Genève, il est constitué une société en commandite qui a commencé le 1er mars 1926, et qui a repris, dès cette date, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la maison «Jeanloz et Cie», sus-radiée. Elle a pour seul associé gérant indéfiniment responsable Edgar-Emile Jeanloz, de Berne et Roches, à Berne, et pour associée commanditaire: Madame Veuve Rosa-Mathilde Jeanloz née Metzger, de Roches (Berne), à St-Légier (Vaud), laquelle s'engage pour une commandite de vingt mille francs (fr. 20,000). Commerce de comestibles. 7, Rue du Commerce.

Opérations commerciales et industrielles. — 16 mars. Aux termes d'acte reçu par Me Robert Martin, notaire, à Genève, le 10 mars 1926, et suivants statuts y annexés, à la même date, il a été constitué, sous la dénomination de: **Mecossa, société anonyme,** une société anonyme ayant pour objet d'effectuer en Suisse et à l'étranger, soit pour son compte, soit pour le compte de tiers, soit en participation, toutes opérations commerciales et industrielles. Le siège de la société est à Genève; sa durée est illimitée. Le capital social est de cent mille francs (fr. 100,000), divisé en 100 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un consoil d'administration composé d'un à cinq membres. Elle est valablement engagée par la signature d'un administrateur. Les administrateurs sont: Salomon Schmidli, inspecteur du Comptoir d'Escompte, de Rafz (Zurich), à Plainpalais; Nicolas Gretchikhine, représentant, de nationalité russe, à Genève, et Louis Grandjean, représentant, de et à Genève. Siège social: Rue de la Confédération n° 2 (bureaux du Comptoir d'Escompte de Genève).

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Liste der Muster und Modelle
Liste des dessins et modèles — Lista dei disegni e modelli

Zweite Hälfte Februar 1926

Deuxième quinzaine de février 1926 — Seconda quindicina di febbraio 1926

I. Abteilung — Ire Partie — Ia Parte

Hinterlegungen — Dépôts — Depositi

38685—38755

Nr. 38685. 13. Februar 1926, 13 Uhr. — Versiegelt. — 974 Muster. — Buntgewebte Stoffe. — **Habisreutinger-Ottiker A. G.,** Flawil (Schweiz).

Nr. 38686. 16. Februar 1926, 19 Uhr. — Offen. — 51 Muster. — Spitzen. — **Guggenheim-Fürst** & Cie., St. Gallen (Schweiz).

Nr. 38687. 17. Februar 1926, 12 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Reklame-Artikel. — Paul **Thommen,** Basel (Schweiz).

Nr. 38688. 17 février 1926, 15 h. — Ouvert. — 11 modèles. — Meubles. — **Reichenbach** frères & Cie., Sion (Suisse).

Nr. 38689. 17. Februar 1926, 19 Uhr. — Versiegelt. — 2 Muster. — Schreibmappen. — **Schönenberger & Gall,** Winterthur (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Nr. 38690. 17. Februar 1926, 19 Uhr. — Versiegelt. — 80 Muster. — Buchhaltungs-Formulare. — Otto **Roggwiller,** St. Gallen (Schweiz).

Nr. 38691. 17. Februar 1926, 20 Uhr. — Offen. — 1226 Muster. — Baumwollstickereien. — **Rechsteiner, Hirschfeld** & Co., St. Gallen (Schweiz).

Nr. 38692. 17. Februar 1926, 20 Uhr. — Versiegelt. — 716 Muster. — Schifflistickereien. — **Rappolt & Co. A. G.,** St. Gallen (Schweiz).

Nr. 38693. 17. Februar 1926, 20 Uhr. — Versiegelt. — 460 Muster. — Stikkereien. — **H. W. Giger A. G., Flawil** (Schweiz).

Nr. 38694. 18. Februar 1926, 4 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Jauchepumpe. — Karl **Reusser,** Steffisburg (Schweiz).

Nr. 38695. 15. Februar 1926, 18¼ Uhr. — Versiegelt. — 6 Modelle. — Glühlampenleuchter. — **Siemens-Schuckertwerke, Gesellschaft mit beschränkter Haftung,** Siemensstadt b. Berlin (Deutschland). Vertreter: Imer & de Wurstemberger ci-devant E. Imer-Schneider, Genf. «Priorität: Deutschland, 20. Oktober 1925, für die Modelle Nr. 1—4.»

Nr. 38696. 18. Februar 1926, 10 Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Zement- und Schlackensteinmaschine; Schlackenplattenmaschine. — Karl **Bachofner,** Fehraltorf (Schweiz).

N° 38697. 18 février 1926, 17 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Batterie pour chauffe-bains. — J. **Dupenloup** & fils, Genève (Suisse). Mandataire: J. Rabilloud, Genève.

N° 38698. 18 février 1926, 18 h. — Cacheté. — 6 dessins. — Vignettes pour emballages de bonbons. — Henri **Rossier** & ses fils, Lausanne (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne.

Nr. 38699. 18. Februar 1926, 18¼ Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Reklamekästchen. — Milos **Bondy,** Prag (Tschechoslovakei). Vertreter: Imer & de Wurstemberger ci-devant E. Imer-Schneider, Genf. «Priorität: Tschechoslovakei, 30. Januar 1926.»

Nr. 38700. 18. Februar 1926, 19 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Menühalter. — Ernst **Matter,** Zürich (Schweiz).

Nr. 38701. 19 février 1926, 11 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Pendule murale avec cadran bombé. — Emile **Beck,** Genève (Suisse). Mandataire: F. Rabilloud, Genève.

N° 38702. 19 février 1926, 17¾ h. — Ouvert. — 12 modèles. — Boîte de montres. — **Meyer & Stüdeli S. A. Fabrique d'Horlogerie Soleure,** Soleure (Suisse). Mandataire: Ed. v. Waldkirch, Berne. «Priorité: Grande-Bretagne, 3 décembre 1925.»

Nr. 38703. 19. Februar 1926, 19 Uhr. — Versiegelt. — 153 Muster. — Gestickte Taschentücher. — Walter **Stark,** St. Gallen (Schweiz).

N° 38704. 19 février, 19 h. — Ouvert. — 2 modèles. — Boîtes de montres-pendentif. — Jacques **Gréver,** La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: W. Schlée, La Chaux-de-Fonds.

N° 38705. 19 février 1926, 19 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Boîtes de montres-pendentif. — Virgile **Bouille** & fils, Les Bois (Suisse). Mandataire: W. Schlée, La Chaux-de-Fonds.

Nr. 38706. 19. Februar 1926, 20 Uhr. — Versiegelt. — 217 Muster. — Buntgewebte Stoffe. — **Habisreutinger-Ottiker A. G.,** Flawil (Schweiz).

Nr. 38707. 20. Februar 1926, 9 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Leder-Sattelbaum. — J. **Jenny,** Bern (Schweiz).

Nr. 38708. 18. Februar 1926, 20 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Drahtgestelle für Lampenschirme. — Anton **Ruschitzka,** Guntershausen b. Aadorf (Thurgau, Schweiz).

Nr. 38709. 19. Februar 1926, 18½ Uhr. — Versiegelt. — 1 Muster. — Verpackung für Teigwaren. — **V. Tommasini & Cia., S. A.,** Mendrisio (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Cie., Zürich.

Nr. 38710. 20. Februar 1926, 5 Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Künstliche Bausteine. — Jakob **Bühler-Bertschi,** Zürich (Schweiz). Vertreter: Wilhelm Reinhard, Zürich.

N° 38711. 20 février 1926, 12½ h. — Ouvert. — 3 modèles. — Coffrets à abattant pour appareil de radiophonie. — **La Radio-Electrique S. A., Comptoir Central de T. S. F.,** Genève (Suisse). Mandataire: Imer & de Wurstemberger ci-dev. E. Imer-Schneider, Genève.

Nr. 38712. 20. Februar 1926, 12¾ Uhr. — Versiegelt. — 3 Modelle. — Nähtischmöbel. — Firma G. M. **Pfaff,** Kaiserslautern (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. «Priorität: Deutschland, 27. Oktober 1925, für Modell Nr. 149 und 30. Dezember 1925, für Modelle Nr. 154 und 155.»

Nr. 38713. 20. Februar 1926, 20 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Fuss zu Schiebelampen. — G. **Levy** & Cie., Basel (Schweiz).

Nr. 38714. 20. Februar 1926, 20 Uhr. — Versiegelt. — 404 Muster. — Stikkereien. — **Tobler, Rohner** & Cie., Rheineck (Sehwsiz).

Nr. 38715. 22. Februar 1926, 10 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Medizinisches Instrument. — Charles **Reinert,** Bern (Schweiz).

N° 38716. 15 février 1926, 10 h. — Cacheté. — 3 dessins. — Feuilles pour comptabilité. — Paul **Donzé-Urben,** Delémont (Suisse).

Nr. 38717. 22. Februar 1926, 9 Uhr. — Versiegelt. — 48 Muster. — Wäschestickereien. — **G. Theilheimer,** St. Gallen (Schweiz).

N° 38718. 22 février 1926, 19 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Pied pliable pour rallonges de meubles. — Roland **Kohler,** Aarbourg (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne.

Nr. 38719. 22. Februar 1926, 20 Uhr. — Versiegelt. — 533 Muster. — Stickereien. — Richard **Alder** & Cie., St. Gallen (Schweiz).

Nr. 38720. 23. Februar 1926, 4 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Fahrradständer. — Walter **Angst,** Mettendorf-Gossau (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.

Nr. 38721. 23. Februar 1926, 12½ Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Geschäftsbücherbogen. — Otto **Weber,** Zürich (Schweiz).

Nr. 38722. 23. Februar 1926, 16¼ Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Packung für Waffeln. — Gebrüder **Wernli,** Trimbach (Schweiz).

Nr. 38723. 23. Februar 1926, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Salz- und Pfefferdose. — Jos. **Heizmann,** Wettingen (Schweiz).

Nr. 38724. 23. Februar 1926, 20 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Glasgefässe zur Aufbewahrung von Zigarren, Zigaretten und Tabak, für Handel und Konsum. — Jos. **Strebel-Muth,** Luzern (Schweiz).

Nr. 38725. 23. Februar 1926, 20 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Hornführer. — Karl Friedrich **Zenger,** Amsoldingen (Schweiz).

Nr. 38726. 23. Februar 1926, 20 Uhr. — Versiegelt. — 369 Muster. — Stickereien. — **Jklé Frères & Co. A. G.,** St. Gallen (Schweiz).

Nr. 38727. 23. Februar 1926, 20 Uhr. — Versiegelt. — 336 Muster. — Mechanische Stickereien. — **Kriesemer** & Co., St. Gallen (Schweiz).

N° 38728. 20 février 1926, 7 h. — Ouvert. — 4 modèles. — Pièces détachées pour appareils de T. S. F. — **Reymond** frères & Cie., Châtelaine-Vernier (Genève, Suisse).

Nr. 38729. 24. Februar 1926, 15 Uhr. — Offen. — 4 Muster. — Kindermöbel. — Gebr. **Zimmermann,** Erstfeld (Schweiz).

Nr. 38730. 24. Februar 1926, 15 Uhr. Offen. — 4 Modelle. — Kindermöbel. — Gebr. **Zimmermann,** Erstfeld (Schweiz).

N° 38731. 24 février 1926, 18¼ h. — Ouvert. — 2 modèles. — Calibres de montres. — B.-C. **Wenger,** Genève (Suisse). Mandataires: Imer & de Wurstemberger ci-dev. E. Imer-Schneider, Genève.

Nr. 38732. 25. Februar 1926, 20 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Heizkörper. — Oskar **Peyer,** Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Krebser, Zürich.

N° 38733. 25 février 1926, 20 h. — Ouvert. — 1 Modèle. — Cadran de montre. — **Didisheim-Goldschmidt** fils & Cie., Fabrique Juvenia, La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Nr. 38734. 19. Februar 1926, 10 Uhr. — Versiegelt. — 4 Muster. — Bestickte Täschchen für Betbücher und Gesangbücher. — Louis **Strub,** Lütisburg-Station (Schweiz).

Nr. 38735. 23. Februar 1926, 19 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Nadelzieher. — Ferdinand **Feest,** Mistek (Mähren, Tschechoslovakei). Vertreter: E. Blum & Cie., Zürich. «Priorität: Oesterreich, 5. Februar 1926.»

Nr. 38736. 24. Februar 1926, 18 Uhr. — Offen. — 3 Modelle. — Schraubverschlüsse für Gefässe. — **Stebler** & Cie., Nunningen (Schweiz).

Nr. 38737. 25. Februar 1926, 13 Uhr. — Offen. — 220 Muster. — Etiketten mit Dickenbezeichnung für Nähfaden. — Ernest **Hausheer,** Zürich (Schweiz).

Nr. 38738. 25. Februar 1926, 19 Uhr. — Versiegelt. — 5 Muster. — Plakate. — **Kaffee-Handels-Aktiengesellschaft,** Feldmeilen (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Cie., Zürich.

Nr. 38739. 25. Februar 1926, 19 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Spielkartenpresse. — Hermann **Roth,** Buchs (Aargau, Schweiz).

Nr. 38740. 25. Februar 1926, 20 Uhr. — Versiegelt. — 787 Muster. — Wäschestickereien und gestickte Roben. — **Aktiengesellschaft H. Gruber,** Rebstein (Schweiz).

Nr. 38741. 26. Februar 1926, 17 Uhr. — Versiegelt. — 60 Muster. — Stickereien. — **Walter Roth A.-G.,** Au (St. Gallen, Schweiz).

N° 38742. 26 février 1926, 18 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Mandrin à dévisser les vis de balanciers. — P. **Dumont** fils & Cie., Succ. de A. Dumont & fils, Nyon (Suisse).

N° 38743. 26 février 1926, 18¼ h. — Cacheté. — 1 modèle. — Ecran pour pare-brise d'automobile. — Etienne **Etoupe,** Genève (Suisse). Mandataires: Imer & de Wurstemberger ci-dev. E. Imer-Schneider, Genève.

Nr. 38744. 26. Februar 1926, 20 Uhr. — Versiegelt. — 722 Muster. — Weisse Baumwollstickereien. — C. **Forster** & Cie., St. Gallen (Schweiz).

Nr. 38745. 26. Februar 1926, 20 Uhr. — Offen. — 206 Muster. — Spitzen und Stickereien. — **Guggenheim-Fürst** & Cie., St. Gallen (Schweiz).

Nr. 38746. 27. Februar 1926, 4 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Ständer für Würzeflaschen. — **Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln,** Kempttal (Schweiz).

Nr. 38747. 27. Februar 1926, 4 Uhr. — Versiegelt. — 3 Muster. — Einwickelprospekte. — **Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln,** Kempttal (Schweiz)

Nr. 38748. 27. Februar 1926, 9 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Schema für Haushaltungsbuch. — Emile **Leber,** Le Locle (Schweiz).

Nr. 38749. 27. Februar 1926, 12½ Uhr. — Versiegelt. — 3 Modelle. — Gefässhalter. — **Troesch & Cie., Aktiengesellschaft,** Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Cie., Bern.

Nr. 38750. 27. Februar 1926, 15 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Spannungsmesser. — Dr. Arnold **Huggenberger,** Zürich (Schweiz).

N° 38751. 27 février 1926, 18 h. — Ouvert. — 24 modèles. — Boîtes de montres pour bracelets ou pendentifs. — Georges **Henry,** Genève (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, Genève.

Nr. 38752. 27. Februar 1926, 20 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Visier für Schusswaffen. — Franz **Böckle,** Glarus (Schweiz).

Nr. 38753. 27. Februar 1926, 20 Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Verstellbare Preisschildchen. — Paul **Thommen,** Basel (Schweiz).

Nr. 38754. 27. Februar 1926, 20 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Wäscherei-Artikel. — Paul **Thommen,** Basel (Schweiz).

N° 38755. 28 février 1926, 17 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Barrière en ciment armé. — Louis **Bianchi,** Le Brassus (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne.

II. Abteilung — IIe Partie — IIa Parte

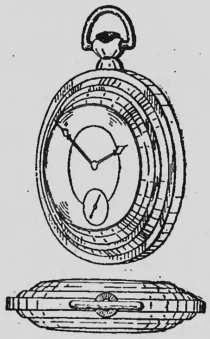
Abbildungen von Modellen für Taschenuhren
(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen.)

Reproductions de modèles pour montres
(les modèles exclusivement décoratifs exceptés)

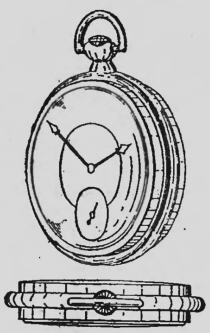
Riproduzioni di modelli per orologi
(eccettuati i modelli esclusivamente decorativi)

N° 38702. 19 février 1926, 17¾ h. — Ouvert. — 12 modèles. — Boîtes de montres. — **Meyer & Stüdeli S. A. Fabrique d'Horlogerie Soleure,** Solcure (Suisse). Mandataire: Ed. v. Waldkirch, Berne. «Priorité: Grande-Bretagne, 3 décembre 1925.»

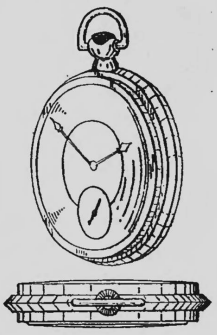
N° 712



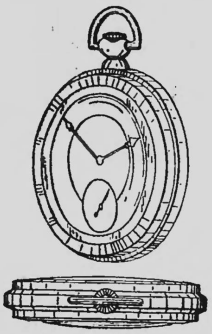
N° 713



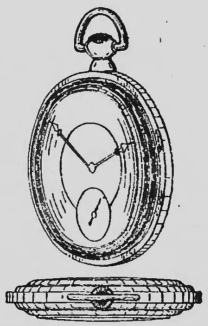
N° 714



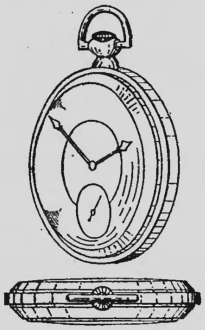
N° 715



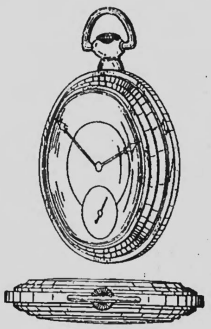
N° 716



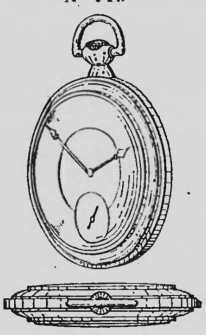
N° 717



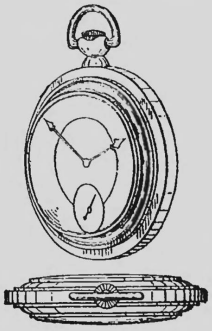
N° 718



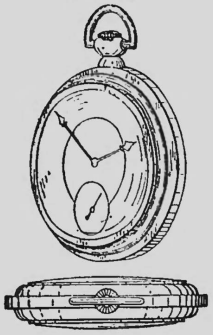
N° 719



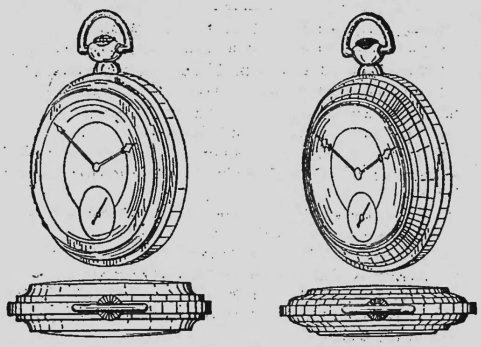
N° 720



N° 721

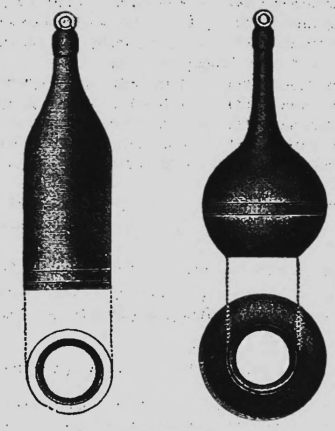


N° 722 N° 723



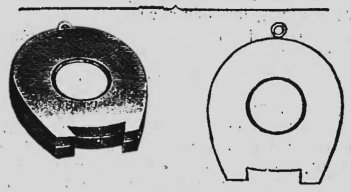
N° 38704. 19 février 1926, 19 h. — Ouvert. — 2 modèles. — Boîtes de montres-pendentif. — Jacques **Gréver**, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: W. Schlée, La Chaux-de-Fonds.

N° 300 N° 350



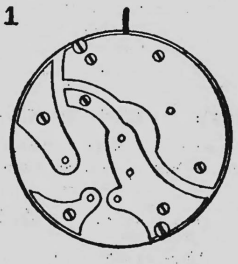
N° 38705. 19 février 1926, 19 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Boîtes de montres-pendentif. — Virgile **Bouille & fils**, Les Bois (Suisse). Mandataire: W. Schlée, La Chaux-de-Fonds.

N° 150



N° 38731. 24 février 1926, 18¼ h. — Ouvert. — 2 modèles. — Calibres de montres. — B. C. **Wenger**, Genève (Suisse). Mandataires: Imer & de Wurstemberger ci-dev. E. Imer-Schneider, Genève.

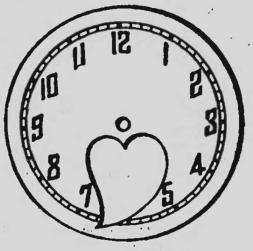
N° 1



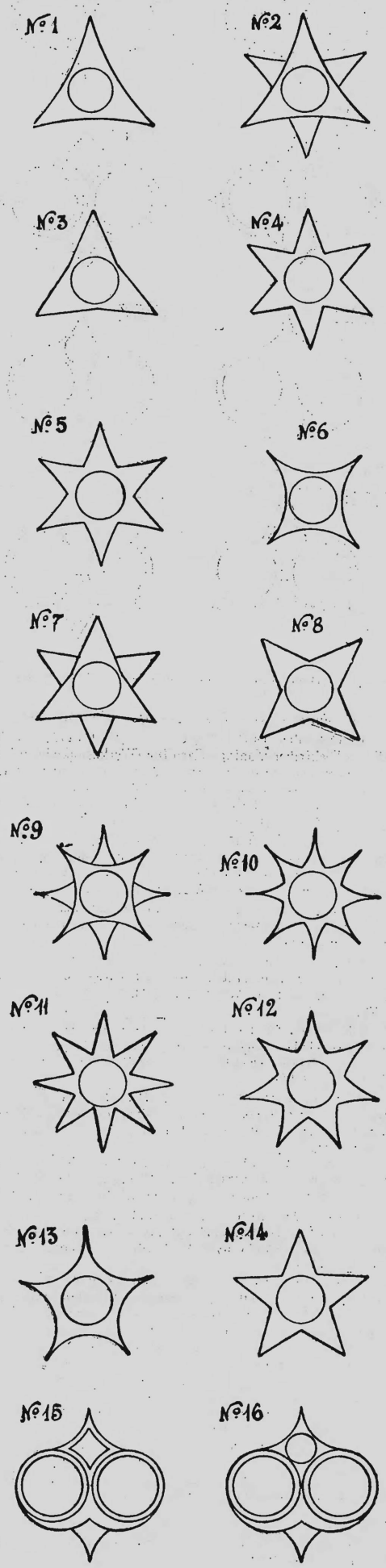
N° 2

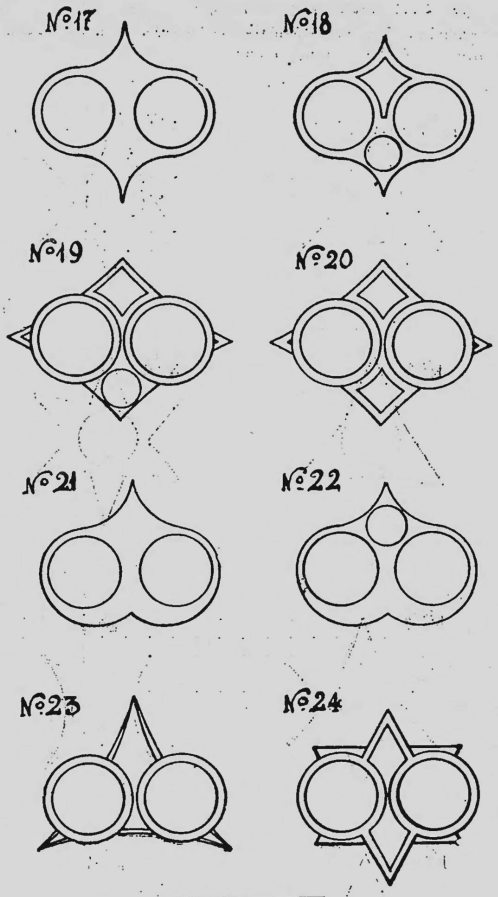
N° 38733. 25 février 1926, 20 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Cadran de montre. — **Didisheim-Goldschmidt** fils & Co., Fabrique Juvenia, La Chaux-de-Fonds (Suisse).

N° 827



N° 38751. 27 février 1926, 18 h. — Ouvert. — 24 modèles. — Boîtes de montres pour bracelets ou pendentifs. — Georges **Henry**, Genève (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, Genève.





III. Abteilung — IIIe Partie — IIIa Parte

Verlängerungen — Prolongations — Prolungazioni

Nr. 32110. 18. Dezember 1920, 12½ Uhr. — (II. Periode 1925/1930.) — 1 Modell. — Elektriker-Montage-Garnitur (Werkzeugkiste mit Inhalt). — Emil **Widmer** & Cie., Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Furrer-Zeller, Zürich. — «Priorität: Schweizerische Elektrizitäts-Ausstellung für Haushalt, Gewerbe und Landwirtschaft, Luzern, eröffnet am 15. Mai 1920»; registriert den 19. Februar 1926.

N° 32195. 26 janvier 1921, 19 h. — (IIe période 1926/1931). — 10 modèles. — Pendulettes et cabinets de pendulettes. — A. **Mongruel**, Paris (France). Mandataire: W. Koelliker, Bienne. «Priorité: France, 27 novembre 1920 pour les modèles N° 1—8.»; enregistrement du 2 mars 1926.

N° 32221. 1er février 1921, 19 h. — (IIe période 1926/1931.) — 1 modèle. — Tour d'horlogers. — A. **Gentil-Grossen**, La Brévine (Suisse); enregistrement du 2 mars 1926.

Nr. 32228. 8. Februar 1921, 14½ Uhr. — (II. u. III. Periode 1926/1936). — 2 Modelle. — Gleitschutzstollen für Last-Automobile mit Zwillingsbereifung. — **«Union» A. G. Kettenfabrik**, Biel-Mett (Schweiz); registriert den 2. März 1926.

Nr. 32236. 7. Februar 1921, 12 Uhr. — (II. Periode 1926/1931). — 4 Modelle. — Mauer-Rohrschelle, Zughaken, Steigeisen und Doppelstütze für Dachständerrohre. — Ernst **Zehnder**, Zürich-Wollishofen (Schweiz); registriert den 23. Februar 1926.

Nr. 32253. 7. Februar 1921, 20 Uhr. — (II. Periode 1926/1931.) — 1 Modell. — Apparat zum Befestigen der Kunstwaben an Wabenrahmen mittelst elektrischem Strom. — Wilhelm **Lenherr**, Gams (Schweiz); registriert den 2. März 1926.

N° 32322. 12 mars 1921, 16 h. — (IIe période 1926/1931). — 1 modèle. — Calibre de montre. — **A. Schild S. A.**, Granges (Soleure, Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne; enregistrement du 23 février 1926.

N° 32331. 12 mars 1921, 16 h. — (IIe période 1926/1931.) — 1 modèle. — Mouvement d'horloge électrique réceptrice. — **Tavannes Watch Cie., S. A.**, Tavannes (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne; enregistrement du 23 février 1926.

N° 32354. 23 mars 1921, 18 h. — (IIe période 1926/1931.) — 2 modèles. — Calibres de montres en toutes grandeurs. — **Fabrique d'horlogerie Welta S. A. (Welta Watch Co. S. A.)**, Bienne (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne; enregistrement du 23 février 1926.

N° 32376. 31 mars 1921, 17½ h. — (IIe période 1926/1931.) — 1 modèle. — Boîte de montre. — **Gruen Watch Mfg. Co. (A. G.)**, Bienne (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne; enregistrement du 23 février 1926.

Nr. 32692. 13. Juli 1921, 18 Uhr. — (II. Periode 1926/1931.) — 1 Modell. — Schrubber- und Wischerhalter. — Hans **Hauri-Offenhäuser**, Delsberg (Schweiz); registriert den 2. März 1926.

Nr. 38699. 18. Februar 1926, 18¼ Uhr. — (II. Periode 1931/1936.) — 1 Modell. — Reklamekästchen. — Milos **Bondy**, Prag (Tschechoslovakei). Vertreter: Imer & de Wurstemberger ci-dev. E. Imer-Schneider, Genf. — «Priorität: Tschechoslovakei, 30. Januar 1926»; registriert den 23. Februar 1926.

Nr. 38750. 27. Februar 1926, 15 Uhr. — (II. Periode 1931/1936.) — 1 Modell. — Spannungsmesser. — Dr. Arnold **Huggenberger**, Zürich (Schweiz); registriert den 2. März 1926.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

N° 26406. 28 décembre 1915. — 1 modèle. — Modèles de costumes.
Nr. 32102. 16. Dezember 1920. — 1 Modell. — Möbel.
Nr. 32105. 17. Dezember 1920. — 8 Muster. — Bordüren für Gewebe.
Nr. 32106. 17. Dezember 1920. — 1333 Muster. — Mechanische Stickereien.
Nr. 32107. 18. Dezember 1920. — 1 Modell. — Tabakpfeife.
Nr. 32108. 20. Dezember 1920. — 1 Modell. — Médaille.
Nr. 32111. 18. Dezember 1920. — 1054 Muster. — Stickereien.
Nr. 32114. 18. Dezember 1920. — 1 Modell. — Rost für Tabakpfeifen.
Nr. 32115. 21 décembre 1920. — 1 modèle. — Pulvérisateur pour substances liquides.
N° 32120. 21 décembre 1920. — 2 modèles. — Pompes à air pour vider sous pression des matières semi-liquides.
Nr. 32121. 24. Dezember 1920. — 1 Muster. — Kontrollbogen für die Gemeindeamtsstellen für Arbeitslosenfürsorge.
Nr. 32123. 24. Dezember 1920. — 1 Modell. — Türkische Kaffeemaschine.
N° 32124. 27 décembre 1920. — 1 modèle. — Tableau pour calculer le terme du bétail.
N° 32126. 28 décembre 1920. — 2 modèles. — Calottes d'emballage pour mouvements de montres.
Nr. 32127. 28. Dezember 1920. — 1130 Muster. — Baumwollstickereien.
Nr. 32128. 28. Dezember 1920. — 4 Modelle. — Schuhsohlen und -Absätze.
Nr. 32130. 23. Dezember 1920. — 1 Muster. — Unterhaltungsspiel.
Nr. 32131. 24. Dezember 1920. — 2 Muster. — Hutgeflechte.
Nr. 32132. 29 décembre 1920. — 1 modèle. — Montre sans aiguilles.
Nr. 32134. 29. Dezember 1920. — 2 Modelle. — Zementröhren mit Anschlussmuffe für Zweigleitungen.
Nr. 32135. 30. Dezember 1920. — 1 Modell. — Glasbehälter für Tinte.
Nr. 32137. 30. Dezember 1920. — 1 Muster. — Haushaltungsbuch.
Nr. 32138. 30. Dezember 1920. — 656 Muster. — Stickereien.
Nr. 32139. 31. Dezember 1920. — 1 Modell. — Immerwährender Kalender.
Nr. 32140. 31. Dezember 1920. — 4 Modelle. — Blumen-, Hag- und Baumpfähle.
Nr. 32141. 30. Dezember 1920. — 1 Modell. — Stiefelmanschette.
Nr. 32166. 31. Dezember 1920. — 13 Muster. — Kettenstichstickereien.

Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt

Das nachgenannte Schiff ist von der «A.-G. für Schiffahrt» in Basel zur Aufnahme in das Schiffsregister Basel angemeldet worden:

Name: Boot «Neptun».
Besondere Kennzeichen: Keine.
Zeit und Ort der Erbauung: 1926 in Rosslau (Anhalt).
Heimathafen: Basel.
Name des Schiffseigentümers: «A.-G. für Schiffahrt» in Basel.

Allfällige Einsprachen gegen die Aufnahme dieses Schiffes sind binnen 20 Tagen beim Schiffsregisteramt Basel einzureichen.

Alle diejenigen, welche an diesem Schiffe dingliche Rechte, Ansprüche auf Begründung dinglicher Rechte oder auf Eintragung einer Vormerkung an diesem Schiffe zu besitzen behaupten, haben binnen 20 Tagen ihre Rechte unter Beilegung der Beweismittel beim Schiffsregisteramte Basel anzumelden, ansonst die Unterlassung der Anmeldung als Verzicht auf das dingliche Recht oder die Vormerkung betrachtet wird. (V 43)

Basel, den 16. März 1926. **Schiffsregisteramt Basel.**

J. Schöri & Cie., Montreux

Emprunts de fr. 1,500,000 en 1er rang et fr. 187,500 en 2e rang.

En conformité de l'ordonnance fédérale du 20 février 1918 sur la communauté des créanciers dans les emprunts par obligations, les porteurs de délégations des emprunts ci-dessus sont convoqués en **assemblée générale pour le mercredi 31 mars 1926, à 14 heures, à la Banque de Montreux, à Montreux**, avec l'ordre du jour suivant:

1. Exposé de la situation financière.
2. Délibérations sur l'ordonnance du commissaire au sursis concordataire et hypothécaire et votation sur les pouvoirs à donner au gérant de la grosse pour agir au nom de la communauté.

Les cartes d'admission à l'assemblée sont délivrées par la Banque de Montreux, à Montreux, sur justification de propriété des obligations.

Montreux, le 15 mars 1926. (V 41²)

Le gérant de la grosse: **Banque de Montreux.**

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 15. März — Situation hebdomadaire au 15 mars

Aktiva

	Fr.	Letzter Ausweis / Dernière situation Fr.	
Metallbestand:			*Encaisse métallique*
Gold	417,135,622. 55		*Or*
Silber	92,714,065. —		*Argent*
	509,849,687. 55	+ 358,121. 95	
Portefeuille	283,245,261. 27	+ 11,884,764. 21	*Portefeuille*
Sichtguthaben im Ausland	27,028,400. —	— 14,199,600. —	*Avoir à vue à l'étranger*
Lombardvorschüsse	44,906,571. 30	+ 50,696. 60	*Avances sur nantiss.*
Wertschriften	6,343,011. 50	—	*Titres*
Korrespondenten	22,988,970. 38	+ 7,777,906. 43	*Correspondants*
Sonstige Aktiva	14,587,591. 27	— 7,978,170. 60	*Autres actifs*
	908,949,493. 27		

Passiva

Eigene Gelder	32,440,858. 48	—	*Fonds propres*
Notenumlauf	742,718,755. —	— 16,330,790. —	*Billets en circulation*
Giro- u. Depotrechnungen	120,131,606. 05	+ 22,910,585. 25	*Virements et de dépôts*
Sonstige Passiva	13,658,273. 74	— 8,686,076. 66	*Autres passifs*
	908,949,493. 27		

Diskontosatz 3½ %, gültig seit 22. Oktober 1925. — Lombardzinsfuss 4½ %, gültig seit 22. Oktober 1925.

Taux d'escompte 3½ %, depuis le 22 octobre 1925. — Taux pour avances 4½ %, depuis le 22 octobre 1925.

Internationaler Postgiroverkehr — Service Internatinnal des virements postaux

(Ueberweisungskurse vom 18. März an — Cours de réduction à partir du 18 mars)

Belgique fr. 21. 75; Dänemark Fr. 136. 50; Freie Stadt Danzig Fr. 101. 75; Deutschland (Rentenmark) Fr. 123. 75; Italie fr. 20. 90; Luxemburg Fr. 21. 75; Oesterreich (per 100 Schilling) Fr. 73. 35; Ungarn (pro Million) Fr. 72. 95; Grande-Bretagne fr. 25. 30.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuation des cours est réservée.

Basellandschaftliche Hypothekenbank in Liestal

Bilanz per 31. Dezember 1925 (genehmigt von der Generalversammlung der Aktionäre vom 12. März 1926)

Aktiven	Fr.	Ct.	Passiven	Fr.	Ct.
Kassa	302,615	32	Aktienkapital	8,000,000	—
Bankguthaben	900,218	28	Reservefonds	1,600,000	—
Wechsel	19,359	10	Spezialreserve	700,000	—
Wertschriften	9,661,500	—	Kontokorrent-Kreditoren	11,723,828	17
Gantrötel	62,962	—	Sparkasse	9,263,728	96
Kontokorrent-Debitoren	977,514	70	Blaue Guthabenbüchlein	7,213,487	60
Darlehen: Grundpfanddarlehen (Schweiz)	97,948,496	15	Braune Guthabenbüchlein	4,241,198	20
Faustpfanddarlehen	1,568,574	50	Bankobligationen	70,937,200	—
an Gemeinden und Genossenschaften und gegen Bürgschaft	1,278,259	60	Ausstehende Passivzinse	1,610,940	30
Liegenschaften (Brandversicherung Fr. 776,600.—)	630,000	—	Dividenden: Saldo aus frühern Jahren	965	—
Ausstehende Aktivzinse	2,501,855	—	pro 1925	480,000	—
			Gewinn und Verlust, Saldovortrag	49,997	42
	115,851,354	65		115,851,354	65

Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. Dezember 1925

Soll	Fr.	Ct.	Haben	Fr.	Ct.
Unkosten (einschliesslich Fr. 100,049. 40 Steuern)	439,311	70	Gewinn- und Verlustrechnung, Vortrag von 1924	44,049	18
Passivzinse (diverse)	5,185,593	99	Provisionensaldo pro 1925	40,749	46
Geschäftsertrag pro 1925	565,948	24	Aktivzinse (diverse)	6,141,844	47
Saldo der Gewinn- und Verlustrechnung von 1924	44,049	18	Kursdifferenzen auf Wertschriften (A. G. 30)	8,260	—
	6,234,903	11		6,234,903	11

Bodenkreditbank in Basel

Bilanz per 31. Dezember 1925

Aktiven	Fr.	Ct.	Passiven	Fr.	Ct.
Kassa	6,965	68	Aktienkapital	1,000,000	—
Bankguthaben:			Bankschulden	724,754	55
Schweiz	294,451	65	Kreditoren	39,633	85
Deutschland (Mk. 23,790)	28,548	—	Pfandbriefe	15,004,000	—
Debitoren	1,616	75	Kassa-Obligationen	723,400	—
Hypotheken:			Passivzinsen:		
Schweiz. Anlagen	3,773,091	25	Ausstehende Coupons	10,519	15
Deutsche Anlagen:			Betriebsüberschuss Konto:		
Frankengrundschulden	10,671,306	99	Nicht erhobene Zinsen	36,213	08
Hypotheken	423,021	71	Saldo früherer Jahre	37,738	62
Gemeindedarlehen:			Betriebsüberschuss pro 1925	206,282	78
Kursgesichert (Mk. 900,000)	850,000	—			
Ungesichert (M. 250,000)	1	—			
Effekten:					
Schweiz. Wertschriften	1,733,537	—			
Deutsche »	1	—			
Mobiliar	1	—			
	17,782,542	03		17,782,542	03

Betriebsrechnung per 31. Dezember 1925

Soll	Fr.	Ct.	Haben	Fr.	Ct.
Unkosten und Steuern	78,717	18	Aktivzinsen:		
Passivzinsen:			Auf schweizerischen Anlagen	215,182	19
Bezahlte Zinsen	6,187	60	Auf deutschen Anlagen	97,179	17
Ausstehende Coupons von Pfandbriefen und Obligationen	10,519	15	Am 31. Dezember 1924 noch nicht eingelöste Coupons	16,706	75
Abschreibungen von Prozesskosten in Deutschland	29,031	40	Provisionen	1,670	—
Betriebsüberschuss	206,282	78	(A. G. 31)		
	330,738	11		330,738	11

Annoncen-Regie: PUBLICITAS Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS Société Anonyme Suisse de Publicité

Couć sagt Gute Verdauung Gesundes Blut!

Sykos aus puren Feigen karamelisiert, regelt die Verdauung, hebt das Kaffee-Aroma, mindert den Coffeingehalt. Als Zusatz

⅓—½ zu gutem Bohnenkaffee.

Bin sehr zufrieden
mit Ihrem Sykos Feigenkaffee. Verwende ihn als Zusatz zu Bohnenkaffee, und werde ihn wie bis anhin im Kreise meiner Bekannten empfehlen.
Frau Lütolf in L.

Der Kaffee wird viel besser
und bekommt eine sehr schöne Farbe von Ihrem Sykos Feigenkaffee. Ich muss diesen Zusatzkaffee allen höflichst empfehlen.
Frau Wyss in B.

Verwende nur noch Sykos Feigenkaffee
als Kaffeezusatz und zwar zur vollsten Zufriedenheit.
Frau Volkart in B.

Habe nur gute Erfahrungen gemacht
bis jetzt mit Ihrem Sykos Feigenkaffee. er verleiht dem Kaffee eine schöne dunkle Farbe und erhöht das Aroma desselben.
Frau Eiselt in S.

Echter Künzle's

SYKOS

die führende Marke.

Ladenpreise: Sykos 0.50, Virgo 1.40 per Paket. Fabrikation: NAGO, Olten. Gegr. 1902

Schweizerische Sodafabrik in Zurzach

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag den 8. April 1926, vorm. 11½ Uhr, im Geschäftslokal der Gesellschaft, Aeschenvorstadt 4, in Basel

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Genehmigung der per 31. Dezember 1925 abgeschlossenen Jahresrechnung und Bilanz. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
3. Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 29. März an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Hinterlegung der Aktien bei der Geschäftsleitung in Basel bis zum 6. April 1925, mittags 12 Uhr, bezogen werden. (1899 Q) 801

Basel, den 17. März 1926.

Der Verwaltungsrat.

A. Hagnauer & Cie., A.-G., Aarburg

Vereinigte Lederfabriken Aarburg & Lugano

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag, den 30. März 1926, vormittags 10½ Uhr im Hotel Bären in Bern

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1925. Bericht und Antrag der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Geschäftsergebnisses.
4. Wahl des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Diverses.

Der Geschäftsbericht mit Bilanz, Verlust- und Gewinnrechnung und der Bericht der Revisoren liegen von heute an auf unserm Bureau in Zürich zur Einsicht auf.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 29. März, mittags 12 Uhr, auf dem Bureau Zürich unserer Gesellschaft bezogen werden. 797

Aarburg, den 16. März 1926.

Der Verwaltungsrat.

NATURAL LE COULTRE TRANSPORTS GENÈVE

Demandez nos **nouveaux prix réduits** de groupage pour envois d'outre-mer, de: 796

Marseille-Transit sur la **Suisse**

Zürcher Ziegeleien A.-G. in Zürich

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zur

15. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 20. März 1926, vormittags 11 Uhr, ins Zunfthaus zur Zimmerleuten in Zürich eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bilanz pro 1925.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Erteilung der Entlastung an die Gesellschaftsorgane.
4. Verwendung des Reingewinnes.
5. Ersatzwahl in die Kontrollstelle.

Stimmkarten können bis zum 18. März a. c. gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden im Bureau Heurieth, Birmensdorferstrasse 313, in Zürich 3. Am Versammlungstage werden keine Stimmkarten mehr ausgegeben.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung nebst dem Bericht der Kontrollstelle sind von heute an daselbst den Aktionären zur Einsicht aufgelegt und kann der gedruckte Geschäftsbericht bezogen werden. (1116 Z) 607

Zürich, den 2. März 1926.

Im Auftrage des Verwaltungsrates,
Der Präsident und Delegierte:
Hermann Keller.

Compañia Italo-Argentina de Electricidad

(Sociedad anonyma)

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

Conformément aux dispositions de l'article 22 des statuts, Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le 12 avril 1926, à 14½ heures, au siège de la Compagnie, Calle Corrientes 651-659, à Buenos-Aires.

ORDRE DU JOUR:

1. Examen du rapport et du bilan pour le 14e exercice; répartition des bénéfices et rapport du syndic.
2. Election de 5 administrateurs titulaires et d'un suppléant.
3. Election du syndic et de son suppléant.
4. Désignation de deux actionnaires qui, avec le président, le secrétaire et le syndic, approuveront et signeront le procès-verbal de l'assemblée.

Pour assister à l'assemblée, Messieurs les actionnaires devront déposer leurs actions ou les certificats de dépôt de banques, au siège de la Compagnie, Calle Corrientes 651-659, à Buenos-Aires, au moins trois jours avant la date fixée pour l'assemblée, conformément à l'article 27 des statuts.

En conformité avec le même article, les actions ou certificats de dépôt de banques pourront être déposés en Suisse au même effet, au moins 28 jours avant la date fixée pour l'assemblée, aux domiciles suivants: Société de Banque Suisse, à Bâle; Crédit Suisse, à Zurich; Union de Banques Suisses, à Zurich; Société Anonyme Leu & Co, à Zurich; Banca Unione di Credito, à Lugano, et tous leurs sièges et succursales en Suisse; MM. A. Sarasin & Cie, à Bâle; MM. C. J. Brupbacher & Cie, à Zurich. (1169 Q) 643

Buenos-Aires, le 2 mars 1926.

Le conseil d'administration.

Société Industrielle de Brasserie et Malterie

(Usine aux Moulineaux)

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le mardi, 30 mars 1926, à 15 h. ½, au local de la Chambre de Commerce, 8, Rue Petitot, à Genève, avec l'ordre du jour suivant:

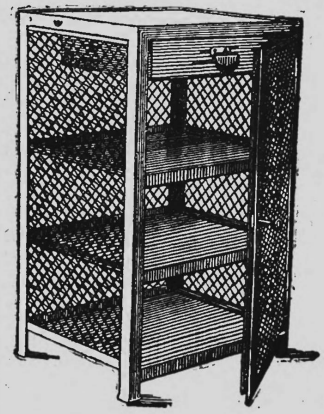
1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1924/25.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Discussion et votation sur ces rapports.
4. Votation sur l'approbation des comptes et décharge à donner au conseil.
5. Nomination d'administrateurs.
6. Nomination des commissaires-vérificateurs et fixation de leurs émoluments.

Le compte de profits et pertes et le bilan, ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs sont à la disposition de MM. les actionnaires à l'adresse ci-dessous, à partir du 20 mars.

Pour pouvoir être représentées à l'assemblée générale, les actions ordinaires et privilégiées doivent être déposées au moins trois jours avant la réunion chez:

MM. Hentsch, Forget & Cie, 66, Rue du Stand. 750

Werkzeugschränke



Grösse
80×50×40 cm

Eisenmöbelfabrik 1996

Bigler, Spichiger & Cie. A.G. Biglen

Rheintalische Gas-Gesellschaft St. Margrethen

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Mittwoch, den 31. März 1926, vormittags 11 Uhr im Bahnhofrestaurant in St. Margrethen (St. Gallen)

TRAKTANDEN:

1. Abnahme und Genehmigung des Berichtes des Verwaltungsrates, sowie der Jahresrechnung und Bilanz pro 31. Dezember 1925, unter vorhergehender Berichterstattung der Kontrollstelle. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
2. Beschlussfassung über das Ergebnis der Jahresrechnung und der Bilanz.
3. Wahlen.

Behufs Teilnahme an der Generalversammlung sind die Aktien bis 27. März 1926 inkl. gegen Empfangsschein zu deponieren: in St. Margrethen am Sitze der Gesellschaft, in Basel, Genf und Zürich bei der Basler Handelsbank, in St. Gallen beim Bankhause Wegelin & Co.

Unmittelbar nach der Generalversammlung können die Titel gegen Rückgabe des Empfangsscheines wieder bezogen werden.

Der Bericht der Herren Rechnungsrevisoren nebst der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 23. März 1926 ab am Sitze der Gesellschaft in St. Margrethen zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

St. Margrethen, den 17. März 1926. (1412 Q) 802

Der Verwaltungsrat.

Société Electrothermique de Buchs

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour mercredi le 31 mars 1926, à 3 heures de l'après-midi, dans les bureaux de la S. A. de Valeurs Industrielles à Lucerne, Schwanenplatz 8.

ORDRE DU JOUR:

1. Approbation des comptes 1924/25.
2. Rapport du conseil d'administration et des vérificateurs.
3. Décharge au conseil d'administration.
4. Nominations.
5. Divers.

Le conseil.

Société Electrothermique de Buchs

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale extraordinaire** pour mercredi le 31 mars 1926, à 4 heures de l'après-midi, dans les bureaux de la S. A. de Valeurs Industrielles à Lucerne, Schwanenplatz 8.

ORDRE DU JOUR: Assainissement du bilan.

(1970 Lz) -808 **Le conseil.**

La Banca Unione di Credito, Lugano

avvisa i Signori azionisti che, a sensi delle deliberazioni dell'assemblea generale ordinaria, tenutasi oggi, il dividendo per l'esercizio 1925 del 6% = fr. 15 per azione da fr. 250 (meno 3% di tassa federale), è immediatamente esigibile in fr. 14.55, contro presentazione della cedola n° 6, alla sua Cassa in Lugano, presso la sua Succursale di Chiasso, e presso la Banca Commerciale di Basilea, a Basilea, e sue sedi di Zurigo e Ginevra. 795

Lugano, li 16 marzo 1926.

La Direzione.

Schweizerische Bodenkredit-Anstalt

Prospekt

über das

5% Anleihen von Fr. 20,000,000 nom.

Serie B von 1926

Die Schweizerische Bodenkredit-Anstalt wurde am 29. Dezember 1896 als «Hypothekarbank Zürich» gegründet; seit dem 1. Januar 1907 führt sie die heutige Firma.

Das Institut hat seinen **Hauptsitz** in Zürich, sowie eine Agentur in Frauenfeld.

Die Statuten umschreiben den **Gesellschaftszweck** in § 2 wie folgt:

«Die Gesellschaft hat den Zweck, Bank-, vorzugsweise Hypothekargeschäfte zu betreiben. Sie ist berechtigt, an andern Orten der Schweiz Zweigniederlassungen und Agenturen zu errichten und sich an andern Hypothekarbanken des In- und Auslandes durch Uebernahme von Aktien zu beteiligen. Sie kann auch Liegenschaften erwerben und sich an anderen Gesellschaften beteiligen, welche sich mit der Erwerbung, Veräusserung, Verpachtung, Pachtung und Verwaltung von Liegenschaften befassen.»

Der **Verwaltungsrat** besteht aus wenigstens 7 Mitgliedern und wird gegenwärtig gebildet aus folgenden Herren:

Dr. **Rud. von Schulthess Rechberg**, Zürich, Präsident;

F. Kronauer, Architekt, Zürich, Vizepräsident;

F. Autenrieth, Direktor der Schweizerischen Kreditanstalt, Zürich;

Dr. **Otto Binswanger**, Kreuzlingen;

Dr. **Max E. Bodmer**, vom Bankhause Rahn & Bodmer, Zürich;

Hans Gyr, Fabrikant, Frauenfeld;

Gustave Hentsch, vom Bankhause Hentsch & Cie., Genf;

Dr. **Adolf Jöhr**, Direktor der Schweiz. Kreditanstalt Zürich;

A. Morel-Vischer, Delegierter des Verwaltungsrates der Basler Handelsbank, Basel;

J. Schmidlin, Delegierter des Verwaltungsrates des Schweizerischen Bankvereins, Basel;

Hermann Weideli, Architekt, Zollikon;

Robert Welti, alt Stadtrat, Zürich.

Die **Direktion** bilden die Herren Dr. **W. Schulthess** und **Hermann Felix**.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung und **Bilanz** ist das schweizerische Obligationenrecht massgebend.

Der Rechnungsabschluss per 31. Dezember 1925 stellt sich wie folgt dar:

Gewinn- und Verlust-Rechnung

per 31. Dezember 1925

SOLL

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Passiv-Zinsen:				
auf Obligationen und Pfandbriefe	5,177,047	20		
an Konto-Korrent-Kreditoren	14,997	80		
auf Einlagehefte	8,649	50		
auf Sparhefte	102,094	—		
an Bank-Kreditoren	200,000	—		
an den Unterstützungsfonds	10,300	—	5,513,088	50
Steuern			30,160	10
Uebrige Unkosten			410,604	04
Rückstellung auf Oblig.-Zinsreserve-Konto			600,000	—
Aktiv-Saldo			305,114	31
			6,858,966	95

HABEN

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Saldo-Vortrag			315,347	39
Aktiv-Zinsen, bezw. Diskonto und sonstige Erträge:				
von Schuldbriefen und grundpfandgedeckten Vorschüssen	5,892,956	24		
von Darlehen auf kurze Termine	37,128	58		
von Konto-Korrent-Debitoren	536,289	—		
von Wechseln	188	15		
von Wertschriften	12,572	80		
von Banken	5,021	50		
Diverse	23,974	90	6,508,131	17
Provisionen			31,025	89
Eingänge früherer Abschreibungen			4,462	50
			6,858,966	95

Bilanz

per 31. Dezember 1925

ACTIVA

		Fr.	Cts.
Kassa		81,786	90
Bankguthaben:			
a) Guthaben zufolge Ablösung der Kursgarantie:	Fr. 35,605,000.—		
b) Uebrige Bankguthaben	„ 633,442.27	36,238,442	27
Bodenkredit-Forderungen		95,553,328	41
Darlehen auf kurze Termine		827,780	—
Konto-Korrent-Debitoren, gedeckt		7,952,158	09
Wertschriften		270,126	—
Wechsel		61,055	—
Bankgebäude		1,200,000	—
Mobilien		1	—
Ausstehende Zinseu auf Bodenkredit-Forderungen		736,449	90
		142,921,127	57

PASSIVA

		Fr.	Cts.
Aktienkapital		7,800,000	—
Reservefonds		750,000	—
Obligationen und Pfandbriefe:			
a) Obligationen	Fr. 110,233,700.—		
b) Pfandbriefe	„ 13,831,500.—	124,065,200	—
Bank-Kreditoren		4,000,000	—
Hypothekar-Kreditoren		800,000	—
Konto-Korrent-Kreditoren		1,267,212	45
Einlagehefte		205,235	—
Sparkasse		2,370,262	96
Ausstehende Obligationen-Coupons		485,778	40
Marchzinsen-Saldo		66,324	45
Unterstützungsfonds für Angestellte		206,000	—
Obligationen-Zinsreserve-Konto		600,000	—
Gewinn- und Verlust-Konto		305,114	31
		142,921,127	57

Die in der Bilanz ausgewiesenen Fr. 95,553,328.41 Bodenkredit-Forderungen sind ausschliesslich schweizerische Hypotheken, nämlich:

Fr. 85,615,782.26 = 89,6 % Hypotheken I. Ranges (Belehnungsgrenze 65 % bzw. 50 % des Verkehrswertes des Unterpfandes);

Fr. 9,937,546.15 = 10,4 % Hypotheken II. Ranges (Belehnungsgrenze 75 % des Verkehrswertes des Unterpfandes) teilweise in Verbindung mit weitern Sicherheiten.

Fr. 95,553,328.41

Die Konto-Korrent-Debitoren von Fr. 7,952,158.09 sind folgendermassen gedeckt:

Fr. 2,140,509.82 = 27 % durch Grundpfand (inkl. faustpfändlich hinterlegte Schuldbriefe);

Fr. 5,261,974.77 = 66 % durch Hinterlage von Werttiteln;

Fr. 533,372.50 = 6,8 % durch Grundpfand oder Faustpfand in Verbindung mit Bürgschaft;

Fr. 16,301.— = 0,2 % durch Bürgschaft

Fr. 7,952,158.09 ausschliesslich **schweizerische Deckung.**

Von den Fr. 36,238,442.27 Bankguthaben sind Fr. 35,605,000.—, welche aus der Ablösung der seinerzeitigen deutschen Kursgarantien herrühren, zurzeit unverzinslich, werden aber im Jahre 1927 für das Institut verfügbar.

In der Gewinn- und Verlust-Rechnung pro 1925 sind Fr. 600,000.— zurückgestellt worden, um den Obligationären, gemäss Beschluss des Verwaltungsrates, im Laufe des Jahres 1926 die Zinsen wieder zu den emissionsgemässen Sätzen auszurichten. Ausserdem ist aus Wiedereingängen abgeschriebener Forderungen ein Reservefonds von Fr. 750,000.— geschaffen worden.

Mit dem Zeitpunkt, da die obengenannten unverzinslichen Bankguthaben wieder zinstragend mitarbeiten, werden die Aktionäre mit der Ausrichtung einer Dividende rechnen können.

Gemäss § 6 der Statuten ist die Gesellschaft berechtigt, zur Deckung ihrer Geldbedürfnisse für den Geschäftsbetrieb Obligationen und Pfandbriefe bis zum zehnfachen Betrag des einbezahlten Grundkapitals auszugeben. Zurzeit

ist dieses Verhältnis infolge der Herabsetzung des Aktienkapitals auf Fr. 7,800,000.— mit Zustimmung der Obligationärversammlung vom 21. April 1923 nicht mehr innegehalten. Der Verwaltungsrat beabsichtigt indessen, das statutarische Verhältnis sobald wie möglich wieder herzustellen.

Zum Zwecke der Konversion der Anleihen

Serie H (ehem. Thurgauische Hypothekenbank) rückzahlbar am 30. Juni 1928,
» J (ehem. Thurgauische Hypothekenbank) » » 31. März 1927,
» H—L . . . . . » im Januar/April 1927,
» Q, R, S, T . . . . . » am 1. Juni 1927,
» Y. . . . . » » 1. Juli 1928

des Institutes, hat der Verwaltungsrat die Aufnahme eines

5 % Anleihens von Fr. 20,000,000 nominal Serie B

zu folgenden Bedingungen beschlossen:

1. Das Anleihen ist eingeteilt in
   3,000 Inhaber-Obligationen von Fr. 500.— Nr. 1—3000
   18,500 » » » 1000.— » 3001—21500
2. Die Verzinsung dieser Obligationen erfolgt halbjährlich je auf 31. Mai und 30. November, durch Einlösung der den Titeln beigebenen Coupons, deren erster am 30. November 1926 fällig wird.
3. Das Anleihen wird am 31. Mai 1932 ohne weiteres zur Rückzahlung fällig. Die Schweizerische Bodenkredit-Anstalt ist indessen berechtigt, das Anleihen ab 28. Februar 1931 ganz oder teilweise unter dreimonatlicher Voranzeige je auf einen Couponstermin zur Rückzahlung zu kündigen. Solche Kündigungen erfolgen rechtsgültig durch einmalige Bekanntmachung im Schweizerischen Handesamtsblatt, in der Neuen Zürcher Zeitung, im Tagblatt der Stadt Zürich, in den Basler Nachrichten, im Journal de Genève und in der Thurgauer Zeitung. Bei bloss teilweiser Kündigung sind die zurückzuzahlenden Obligationen durch das Los zu bestimmen. Die Verlosung geschieht am Sitze der Gesellschaft in Zürich, unter Mitwirkung einer Amtsperson in der Weise, dass die Titel in Gruppen von je tausend aufeinanderfolgenden Nummern gezogen werden.

   Bei der Rückzahlung sind mit den Titeln sämtliche unverfallenen Coupons abzuliefern, widrigenfalls der Betrag der fehlenden Coupons vom Kapital in Abzug gebracht wird.
4. Kapital und Zins des Anleihens, letztere unter Abzug der Eidgen. Couponsteuer, sind spesenfrei zahlbar an den Kassen folgender Banken:

   Schweizerische Bodenkredit-Anstalt in Zürich,
   Schweizerische Kreditanstalt in Zürich,
   Union Financière de Genève in Genf,
   Hentsch & Cie. in Genf,
   Schweizerischer Bankverein in Basel,
   Basler Handelsbank in Basel,
   Eidgenössische Bank A.-G. in Zürich,
   Kantonalbank von Bern in Bern,
   Wyttenbach & Co. in Bern,
   A. Sarasin & Co. in Basel,
   Weck, Aebi & Co. in Freiburg,
   Wegelin & Co. in St. Gallen,
   Gebr. Oechslin in Schaffhausen,
   Rahn & Bodmer in Zürich

   sowie bei sämtlichen Zweigniederlassungen dieser Institute.
5. Die Kotierung des Anleihens an den Börsen von Zürich, Basel und Genf wird beantragt werden.

Zürich, den 12. März 1926.

Schweizerische Bodenkredit-Anstalt.

Die unterzeichneten Banken legen das vorbeschriebene

5 % Anleihen von Fr. 20,000,000 nominal, Serie B von 1926 der Schweizerischen Bodenkredit-Anstalt

zur Zeichnung auf, wobei sie sich indessen auf ein

Konversionsangebot

an die Besitzer der

4 % Obligationen Serie H (ehem. Thurg. Hypothekenbank)
4½ % » » J (ehem. Thurg. Hypothekenbank)
4¼ % » » H—L
4¼ % » » Q, R, S, T
5 % » » Y

zu folgenden Bedingungen beschränken:

1. Die Konversion erfolgt zu *98 %* **Wert** *31.* **Mai** *1926,* als Preis für die Titel des neuen Anleihens mit Zinsgenuss ab 31. Mai 1926.
2. Auf den alten Obligationen, soweit sie zur Konversion gebracht werden, wird der Marchzins schon für die Zeit vom 31. Dezember 1925 bzw. 1. Januar 1926 bis 31. Mai 1926 zu 5 % p. a. berechnet.
3. Die Inhaber der vorbezeichneten Obligationen, die von der Konversionsofferte Gebrauch machen wollen, werden eingeladen, ihre Titel mit sämtlichen nach dem 1. Januar 1926 fälligen Coupons in Begleit eines besondern Anmeldeformulars in der Zeit vom

16. März bis 10. April 1926

bei einer der am Fusse des Prospektes aufgeführten Anmeldestellen einzureichen.

Der Einreicher erhält für seine Titel einen Lieferschein, gegen welchen später, auf besondere Anzeige hin, der entsprechende Betrag in definitiven Titeln des neuen Anleihens, versehen mit Coupons per 30. November 1926 und ff. und mit dem schweizerischen Wertstempel, bezogen werden kann. Bei der Anmeldung zur Konversion werden dem Einreicher der Barbetrag aus der Zinsverrechnung auf den neuen und alten Titeln, sowie die Kursdifferenz von 2% wie folgt ausbezahlt:

auf je Fr. 1000.— Kapital der

4 % Obligationen Thurg. Hypothekenbank Serie H

5 % Zins vom 31. Dezember 1925 bis 31. Mai 1926	Fr. 20.85
2 % Kursdifferenz	» 20.—
	Fr. 40.85
— Couponsteuer	» —.45
	Fr. 40.40

4½ % Obligationen Thurg. Hypothekenbank Serie J

4½ % Zins vom 30. September 1925 bis 31. Dezember 1925	Fr. 11.25
5 % Zins vom 31. Dezember 1925 bis 31. Mai 1926	» 20.85
2 % Kursdifferenz	» 20.—
	Fr. 52.10
— Couponsteuer	Fr. —.65
	Fr. 51.45

4¼ % Obligationen Schweiz. Bodenkredit-Anstalt Serien H—L

4¼ % Zins vom 15. November 1925 bis 31. Dezember 1925	Fr. 5.30
5 % Zins vom 31. Dezember 1925 bis 31. Mai 1926	» 20.85
2 % Kursdifferenz	» 20.—
	Fr. 46.15
— Couponsteuer	» —.55
	Fr. 45.60

4¼ % Obligazionen Schweiz. Bodenkreditanstalt Serien Q, R, S, T

4¼ % Zins vom 1. Dezember 1925 bis 31. Dezember 1925.	Fr. 3.45
5 % Zins vom 31. Dezember 1925 bis 31. Mai 1926	» 20.85
2 % Kursdifferenz	» 20.—
	Fr. 44.30
— Couponsteuer	Fr. —.50
	Fr. 43.80

5 % Obligationen Schweiz. Bodenkredit-Anstalt Serie Y

5 % Zins vom 1. Januar 1926 bis 31. Mai 1926	Fr. 20.75
2 % Kursdifferenz	» 20.—
	Fr. 40.75
— Couponsteuer	» —.45
	Fr. 40.30

4. Exemplare dieses Prospektes, sowie Anmeldeformulare für die Konversion können bei den offiziellen Anmeldestellen bezogen werden.

Zürich, Basel und Genf, den 12. März 1926.

Schweizerische Kreditanstalt. — **Union Financière de Genève.**
Hentsch & Cie. — **Schweizerischer Bankverein.**
Basler Handelsbank. — **Eidgenössische Bank A.-G.**

Die Konversionsanmeldungen werden spesenfrei entgegengenommen bei den nachfolgenden Stellen:

Schweizerische Bodenkredit-Anstalt
Schweizerische Kreditanstalt
Union Financière de Genève
Hentsch & Cie., Genf
Schweizerischer Bankverein
Basler Handelsbank
Eidgenössische Bank A.-G.
A. Sarasin & Co., Basel
Kantonalbank von Bern
Wyttenbach & Co., Bern
Weck, Aeby & Co., Freiburg
Wegelin & Co., St. Gallen
Gebr. Oechslin, Schaffhausen
Rahn & Bodmer, Zürich

sowie bei sämtlichen Zweigniederlassungen dieser Institute.

Baugesellschaft Schänzlistrasse A. G. in Liquidation

mit Sitz in Bern

Bekanntmachung und Aufforderung

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 27. Februar 1926 hat die Auflösung der Gesellschaft beschlossen.

Die Liquidation wird von der bisherigen Verwaltung durchgeführt und es werden die Gläubiger der Gesellschaft aufgefordert, ihre Ansprüche bis zum **1. März 1927** dem unterzeichneten Kassier schriftlich einzureichen. 560

Bern, den 1. März 1926.

Baugesellschaft Schänzlistrasse A. G. in Liquidation,
Der Kassier:
Albert Seiler, Notar, Zeughausgasse Nr. 5, **Bern.**

Gröninger Aktiengesellschaft Aluminiumwarenfabrik

Binningen-Basel

Die Aktionäre der Gröninger Aktiengesellschaft werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf **Dienstag, den 30. März 1926, mittags 12.30 Uhr, in den kleinen Saal des Stadtkasinos Basel** zur Behandlung nachstehender Traktanden eingeladen:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung für das Jahr 1925, Bericht der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Binningen, den 19. März 1926. (1379 Q) 792

Der Verwaltungsrat.

Occasion:
Vervielfältigungs-Maschine
Gammeter Multigraph mit Druckvorrichtung
Frankier-Maschine „Poko"
mit 7 Markenwerten 759
Anfragen gef. unter Chiffre JH 5555 W an Schweizer-Annoncen A. G., Winterthur

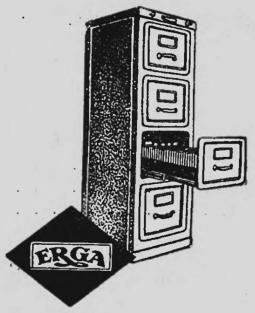
Aufforderung

Die nachbezeichneten Lebensversicherungspolicen: 1. Nr. 1 **2883** auf die Schweizerische Lebensversicherungsgesellschaft Patria von Fr. 10,000 und 2. V. C. **259009** auf die Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt in Zürich von Fr. 10,000. Beide lautend auf Herrn **Hans Bohny**, Johannes Sohn, von Trubschachen, Hotelier zum «Adler» in Kandersteg, werden vermisst.

Der oder die unbekannten Inhaber dieser Policen werden hiermit aufgefordert, dieselben innert der Frist von zwei Monaten vorzulegen, widrigenfalls deren Amortisation ausgesprochen wird. O.F. 2994 B -780

Frutigen, den 15. März 1926.

Der Gerichtspräsident: **Bühler.**



Stahlmöbel
für Registratur und Buchhaltung
Prospekt No. 63
Verkaufsstelle
FÜRRER
Münsterhof 13, Zürich

Zollfreilager Basel

Zeitlich unbefristete Lagermöglichkeit

Netto-Verzollungen
unter Anwendung der gesetzlichen Tarazuschläge.
Vornahme kaufmännischer Manipulationen an unverzollten Waren, wie Teilen, Sortieren, Mischen, Besichtigen und Bemustern ohne spezielle Zollaufsicht gestattet.
Schweiz. Hauptzollamt und Transit-Postbureau 487
Direkter Geleiseanschluss an
Basel S. B. B. und Basel E. L. B.
Anwendung der Transittaxen durch die S. B. B.

Gut getränkt
dauerhaft nicht schmierend sind die Schreibmaschinen- 533
Farb-Bänder „UTO"
Verlangen Sie Muster und Angebot von
GEBRÜDER SCHOLL
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH

Wir haben Käufer für alle schwer realisierbaren
Aktien und Obligationen
(schweiz. und ausländ.). — Bank für Vermittlung nicht notierter Werte, Genf, 9, rue Tour Maltresse. -726

Bankgeschäft I. Betschen A.-G.
Interlaken

XV. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 7. April 1926, nachmittags 5 Uhr, in der Bank in Interlaken.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Jahresbericht.
3. Berichterstattung der Kontrollstelle.
4. Abnahme der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
5. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes pro 1925.
6. Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1926.
7. Statutenrevision.
8. Verschiedenes.

Interlaken, den 15. März 1926. 798

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Theodor Wirth.**

Dr. juris
auch technisch gebildet
sucht Anstellung
in kaufm. oder techn. Betrieb **auf 1. Juni** 1926.
Gef. Offerten unter Chiffre Ce 1491 Z an Publicitas, Zürich. '810

Vertreter
Fabrik von Schleif-Papier und -Leinen mit best eingeführter Marke **sucht** fleissigen, seriösen **Vertreter** für den
Kanton Tessin
Nur Herren, die bei der dortigen Industrie gut eingeführt sind, und die Kundschaft persönlich und regelmässig besuchen, belieben Offerte einzureichen mit Photographie und Referenzen.
Offerten unter H. A. B. 813 an Publicitas Bern.

für alle Stromstärken
für Industrie u. Laboratorium
Verdunklungswiderstände für Kino u. Theaterbeleuchtung
Projektionswiderstände
Eigenfabrikat, sofort ab Lager lieferbar.
FRANZ HERKENRATH A.G.
PHYSIKALISCHE WERKSTÄTTE
ZÜRICH 6 · STAMPFENBACHSTR. 85

Actiengesellschaft Joh. Jacob Rieter & Cie.
Winterthur

Der Coupon Nr. 4 unserer Aktien wird vom 16. März a. c. an mit Fr. 40.—, abzüglich 3 % eidgenössische Couponsteuer, d. h. mit

Fr. 38.80 netto

an der Kasse unserer Gesellschaft, sowie an den Schaltern der Schweiz. Bankgesellschaft eingelöst. 779

Winterthur, den 15. März 1926.

Der Verwaltungsrat.

Bündner
Hotel-Personal
sprachenkundig, gewandt und zuverlässig, finden Sie mit einem Inserat
im
„Bündner Tagblatt"
in **Chur**

Inseraten-Verwaltung:
Publicitas
Schweizerische Annoncen-Expedition Actien-Gesellschaft
Filialen in allen Städten der Schweiz 57

Schweizerische
Revisionsgesellschaft A. G.
Zürich & St. Gallen

Kantonale und eidgenössische Steuerberatung

Beratung
bei der Aufstellung der Jahresrechnungen
Treuhandgeschäfte - Sanierungen
Revisionen
30

Emprunt 5¾ % Commune du Chenit 1921

Suivant tirage du 13 mars les 20 obligations nos 2, 82, 105, 135, 184, 220, 252, 379, 385, 390, 404, 442, 500, 511, 516, 584, 591, 596, 606 et 684 sont remboursables le 30 juin 1926 et cesseront de porter intérêt dès cette date. (11114 L) 806

Les gérants de la grosse: **Bugnion & Cie, Lausanne.**

Grands vins français

Generalvertreter für die Schweiz altrenommierter französischer Weinhandlungen ersten Ranges suchen in jeder grösseren Stadt, Bezirk oder Kanton

Vertreter

erster kaufmännischer Kraft für den Verkauf von **1a Burgunder- und Bordeaux-Weinen**, sowie ausgezeichneten Tischweinen, lieferbar in Originalfässern.

Sehr vorteilhafte Preise (in franz. Franken), wobei nur ganz auserlesene Weine in Frage kommen.

Seltene Gelegenheit zur Verbesserung der Lage

für Herren von grossem Bekanntenkreis oder für gut eingeführte Vertreter, welche sich über frühere Erfolge ausweisen können.

Offerten und Referenzen sind zu richten unter Chiffre **H 11156 F an Publicitas Fribourg.** 735

NB. Wir liefern unsere Garantien auf Schweizer Banken und begeben uns zwecks Einstellung auf den Platz.

Banca della Svizzera Italiana, Lugano

Pagamento di dividendo

Si avvisano i signori azionisti della Banca della Svizzera Italiana che, a sensi delle deliberazioni dell'assemblea generale tenutasi il 15 corrente, il dividendo per l'esercizio **1925**, stabilito nella misura dell' 8¼ %, è immediatamente esigibile alle nostre casse in Lugano, presso le nostre succursali, agenzie e rappresentanze nel cantone, contro la cedola N° 5 in **fr. 40.** — netto per azione, dedotto il diritto federale di bollo. .807 (3358 O)

Lugano, 16 marzo 1926. **La Direzione.**

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT à Berne